

Dreingau Zeitung

Samstag, 27. Juni 2015
110. Jahrgang / Nr. 48 / 02469

KOMPAKT

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, DAVENSBURG

Das Wetter

Samstag: teils sonnig,
teils bedeckt, 22 Grad
Sonntag: freundlicher
bei bis zu 23 Grad

Wolters plagt auch Wehmut

Der kommissarische Leiter der Realschule **Ascheberg**, Johannes Wolters, wurde in den Ruhestand entlassen. Seine Aufgaben übernimmt Ursula Wermter. **SEITE 3**



20. Rinkeroder Volkslauf am 25. Juli

Zum 20. Mal veranstaltet der SVR am Samstag, 25. Juli, den **Rinkeroder** Volkslauf. Im Organisationsteam gibt es einige Wechsel. **SEITE 7**



der Friseur Richter

Inh.: Ute Richter
Albersloher Str. 6a
48317 Rinkerode
Tel.: 0 25 38 - 915 21 15

EP: Närmann
ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Service macht den Unterschied



Erst sang der schuleigene Chor Abschiedslieder, dann übergaben die Kinder Rosen an Jutta van de Kamp.
Foto: Evering

Eine runde Sache

Rinkerodes Grundschulleiterin Jutta van de Kamp verabschiedet

Rinkerode • Ein Schüler habe sie gefragt, ob sie nach den Sommerferien denn noch einmal wiederkäme. Nein, habe da dessen Kumpel eingeworfen: „Abschied heißt weg sein.“ – „Und ich bin dann jetzt mal weg“, erklärte Jutta van de Kamp, 17 Jahre lang Leiterin der Rinkeroder Grundschule.

Die offizielle Feier fand am Mittwoch in der Pausenhalle statt. Und dass die 63-Jährige im Davertdorf viel bewegt hat und hohes Ansehen genießt,

wurde anhand der Gästeliste deutlich. Vertreter vom Land, der Verwaltung, der anderen Grund- und weiterführenden Schulen der Stadt, von Kirchengemeinden und Vereinen wollten es sich nicht nehmen lassen, Jutta van de Kamp ihre besten Wünsche mit auf den Weg zu geben.

„Ganz unheimlich“

„Im Moment gehen so viele, mir wird ganz unheimlich“, meinte etwa Pastoralreferentin Mechthild Döbbe auch mit Blick auf die bald scheidenden Pfarrer Matthias Hembrock und Annette Heger. „Wir haben gemeinsam so viel ausgeheckt. Lassen Sie sich doch bitte mal wieder blicken“, dann in Richtung von Jutta van de Kamp.

Und auch MGV-Chef Ulrich Schäpers hatte wie wohl viele andere das Gefühl: „War die nicht eigentlich immer schon da?“. Und tatsächlich: Seit 1998 hat die Münsteranerin

die ersten Schuljahre der kleinen Rinkeroder begleitet. „Dabei hatte ich aber immer viele Helfer an meiner Seite“, bedankte sie sich. Zuversicht zu haben, das habe sie in all den Jahren gelernt. Auf die Frage, ob sie traurig sei, die Schule nun zu verlassen, antwortete sie: „Eigentlich nicht. Ich habe das Gefühl, das ist jetzt eine richtig runde Sache, und ich kann guten Gewissens gehen.“

Wie es nach den Sommerferien an der Katholischen Grundschule Rinkerode weitergeht, steht indes noch in den Sternen. Die Bewerbungsfrist für die Rektorenstelle ist am Mittwoch abgelaufen. „Bisher ist keine Bewerbung eingegangen“, erklärte Schulamtsdirektorin Karin Sannwaldt-Hanke auf DZ-Anfrage. Dies sei ein grundsätzliches Problem ländlicher Grundschulen. Zur Not werde die Einrichtung zunächst einmal kommissarisch geleitet. • **ne**

Angebot der Woche



Pieper und Schober GmbH

VW Tiguan 2.0TDI Trend&Fun
81kW/110PS, EZ:07/2014, 6.000km
Diesel, BMT, Climatronic, Navi,
Aluf., Panoramadach, AHK,
Sitzheizung, Parkhilfe, Reling,
ESP, Finanzierung, Garantie, uvm.

Unser Preis: **25.790,- €** incl. 19% MwSt.

www.auto-pieper.de
Telefon: 02508-9965-0

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen
an unserem Verkaufsplatz Eickenbeck 71

Intensivkurs in den Ferien

www.Fahrschule-Nordt.de



Ich bin
premium
vom ersten
Moment an.

Beispiel: **1.000 EUR** monatliche
Berufsunfähigkeitsrente für 20-jährige
Anwaltsgehilfen/Auszubildende in
diesem Beruf bis zum Endalter **67 Jahre**
10,52 EUR monatlicher Beitrag*

*verminderter Anfangsbeitrag während
der Startphase bis spätestens zum 35. Lebensjahr

Continental premiumBU Start

Berufsunfähigkeits-Vorsorge

- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Attraktive premiumPakete
- premiumService

Wünschen Sie Ihr persönliches Angebot?

Geschäftsstelle
Thomas Piegelbrock

Wagenfeldstr. 1, 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 90 11
info.piegelbrock@continental.de
www.continental.de/piegelbrock

Kontaktieren Sie uns!



Deal der Woche.

Unsere **Junge Sterne** Top-Angebote.
Jetzt Probe fahren!



GL 350 CDI 4MATIC
nur **46.950,00 EUR**

EZ 06/11, 79.700 km, 165 kW, Allrad, schwarz,
Leder schwarz, Totwinkel-Assistent, COMAND, Park-
tronic, 19" LMR, Standheizung, Rückfahrkamera uvm.



Mercedes-Benz

OSTENDORF

Ostendorf GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Ahlen, Tel.: 02382 789-0, Beckum, Tel.: 02521 8408-0, **www.ostendorf.info**
Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Gratulation

- **Theodor Funke** vollendet am 27. Juni das 87. Lebensjahr.
- **Anna Bziak** vollendet am 28. Juni das 84. Lebensjahr.
- **Agatha Jürgens** vollendet am 29. Juni das 81. Lebensjahr.
- **Engelbert Neve** vollendet am 29. Juni das 80. Lebensjahr.
- **Josefine Reher** vollendet am 29. Juni das 88. Lebensjahr.

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Messe, um 18 Uhr ökumenischer Jugendgottesdienst (Jugo) zum Thema „Was tut dir gut?“.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe, um 11 Uhr Lillymaus-Wortgottesdienst mit Reisesegen, um 15 Uhr Entlassgottesdienst der Kita-Kinder.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Messe.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 11 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Lambertus, Ascheberg:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 10.30 Uhr Hochamt.
- **St. Benedikt, Herbern:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Messe.
- **St. Anna, Davensberg:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 10 Uhr Zentralgottesdienst zum Gemeindefest in der Paul-Gerhardt-Kirche Ahlen.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** kein Gottesdienst; Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.
- **Gnadenkirche, Ascheberg:** Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst.
- **Auferstehungskirche, Herbern:** kein Gottesdienst; Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst und Kirchcafé in Stockum.

Glück als Maßstab, nicht der Gewinn

Landwirtschaft war Thema einer Veranstaltung

Drensteinfurt • Wie stellte sich die Landwirtschaft früher dar? Mit welchen Problemen hat der Landwirt heute zu kämpfen? Mit solchen Fragen beschäftigten sich rund 150 Interessierte am Mittwoch im La Piccola.

Zu einer Vortragsveranstaltung zum Thema „Landwirtschaft in der Mitte der Gesellschaft“ hatte der Arbeitskreis Landwirtschaft die Bevölkerung sowie mit Clemens große Macke und Dr. Christian Geßner zwei hochkarätige Referenten eingeladen.

Große Macke hielt einen Vortrag zum Thema „Landwirtschaft im Wandel der Zeit“. Vehement wehrte er sich darin gegen die Idealisierung der „guten alten Zeit“: „Hygienestandards gab es kaum, und Kinderarbeit hieß Hühnerschlachten.“

Landwirtschaft müsse sich permanent anpassen. Mit

Sorge verfolge er das schlechte Image des Landwirts in der Bevölkerung. Des Weiteren rief er die Landwirte auf, auch mal von Nicht-Landwirten zu lernen. „Ich habe meinen Hof nicht geerbt, sondern im Zuge der Nachhaltigkeit von meinen drei Jungs geliehen“, bekräftigte er.

Die anwesenden Landwirte drückten ihre Sorge angesichts der derzeitigen Lage aus. „Wie groß muss ein Betrieb sein, damit er existieren kann?“, „Wo fängt Massentierhaltung an?“ und „Was hat der Landwirt von der Politik zu erwarten?“. Dies waren nur einige der Fragen. Am Ende fassten die Experten zusammen: „Es gibt nicht den Landwirt, nicht den Weg und nicht die Lösung.“ „Glück und Zufriedenheit sind der Maßstab, nicht der Gewinn“, so große Macke. • **mew**



Als erste Region in Deutschland ist die Stadtregion Münster für ihre Klimaschutzaktivitäten mit dem regionalen Label des „European Energy Awards“ ausgezeichnet worden. Zur Überreichung der Urkunden begrüßte Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe seine Amtskollegen, darunter Carsten Grawunder (Drensteinfurt), Berthold Streffing (Sendenhorst) und Klaus van Roje (Ascheberg, in Vertretung von Dr. Bert Risthaus). Als gemeinsames Ziel streben die zwölf Kommunen bis 2050 die CO₂-neutrale Region an. Damit dies gelingt, soll der Energieverbrauch deutlich sinken und der Einsatz effizienter Technologien vorangetrieben werden. Zudem sollen die erneuerbaren Energien ausgebaut werden. Foto: Stadt MS

Jörg Schlummer wird neuer Pfarrer

Nachfolge von Pastor Hembrock geregelt

Drensteinfurt • Neuer Pfarrer der Kirchengemeinde St. Regina soll **Jörg Schlummer** (Bild) werden. Am Dienstagabend fand das Kontaktgespräch mit Pfarreirat und Kirchenvorstand statt. „Alle Beteiligten waren sich ei-



Foto: pr

nig, dass es ein gutes, angenehmes Gespräch war und freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Pfarrer Schlummer ist momentan Pastor in Bad Waldliesborn in der Pfarrei St. Margareta und Schulseelsorger am Gymnasium Johanneum in Wadersloh. Er stammt gebürtig aus Paderborn, ist 46 Jahre alt, wurde 2007 von Bischof Lettmann zum Priester geweiht und war anschließend Kaplan in Geldern, Wangerooze und Beckum. Bevor er sich entschloss Priester zu werden, war der Diplomtheologe viele Jahre als Lehrer tätig.

Die Einführung des neuen Pfarrers ist geplant für Sonntag, 25. Oktober. Der derzeitige Pfarrer Matthias Hembrock wird künftig in der Gemeinde St. Georg in Bocholt eingesetzt.

Urteil: Asylbewerber ist nicht schuldig

Tunesier kommt in psychiatrische Einrichtung

Ameke • Das Urteil ist gesprochen: Der Asylbewerber, der im Dezember 2014 einen Mitbewohner im Ameke Flüchtlingsheim mit einem Messer lebensgefährlich verletzt hat, kommt in ein psychiatrisches Krankenhaus.

Damit beendete das Landgerichts Münster am Mittwoch den Prozess. Der Richter nahm sich viel Zeit, das Urteil zu begründen und schilderte noch einmal den

Lebensweg des Beschuldigten aus Tunesien. In dem Prozess, so der Richter, sei es nicht um eine mögliche Strafe gegangen, sondern um die Feststellung der Schuldfähigkeit des Täters. Und die sei wegen dessen seelischer Erkrankung – er leidet unter Verfolgungswahn – zum großen Teil, wenn nicht gar komplett auszuschließen.

Berufung kann nicht eingeleitet werden. • **dz**

Ausstellung in Alter Synagoge

Drensteinfurt • Die Jubiläumsausstellung des Fördervereins in der ehemaligen Synagoge hat an folgenden Tagen geöffnet: freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. (02508) 438.

Pättkestour verschoben

Drensteinfurt • Die Pättkestour des Heimatvereins wird aus zeitlichen Gründen vom 2. auf den 9. Juli verschoben.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.816
Aufgabenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Herausgeber und Verlag:
k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen:
Ulrich Wächter (Anzeigenleiter)
Kerstin Haag (Beratung)
Tel.: 0 25 08/99 03-12
0 25 08/99 03-0
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 0 25 08/99 03-99
Fax: 0 25 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 0 25 08/99 03-11
Fax: 0 25 08/99 03-40
www.dreingau-zeitung.de

Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 01.01.2015
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.



Erfolgreich zertifiziert

Ascheberg • Ein Jahr lang wurden sie intensiv beraten, haben ihre Mitarbeiter eingebunden, gemeinsam Maßnahmen zum Klimaschutz erarbeitet und umgesetzt. In der ersten Runde „Ökoproti“ im Kreis Coesfeld sind elf Unternehmen und Institutionen zertifiziert worden. Nun fand die Abschlussveranstaltung in Havixbeck statt. Landrat Konrad Püning und Samir Khayat (NRW-Umweltministerium) nahmen die Auszeichnung der Teilnehmer vor, darunter die Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung in Ascheberg. Püning kündigte an, das Projekt fortführen zu wollen.



Zum zweiten Mal lenkte die große rote Hand die Aufmerksamkeit am Ascheberger Pümpchen an der Sandstraße auf ein Thema, das nicht nur Herberner und Drensteinfurter bewegt: das Gasbohren. Dort fand am Mittwochabend die zweite Mahnwache gegen das Vorhaben der Firma Hamm-Gas statt. Gut vertreten waren Mitglieder der Bigg Drensteinfurt, selbst Stewwerts Bürgermeister Carsten Grawunder war mit von der Partie. „Diese Aktion ist wichtig, denn so halten wir das Thema in der Öffentlichkeit“, betonte Johannes Waldmann (SPD). Auch in den kommenden beiden Wochen findet jeweils mittwochs von 18 bis 18.30 Uhr eine Mahnwache am Pümpchen statt.

Text/Foto: Nitsche

Pflege- und Wohnberatung

Ascheberg • Die Pflege- und Wohnberatung des Kreises Coesfeld bietet am Donnerstag, 2. Juli, eine Sprechstunde in Ascheberg an. In der Verwaltung (Raum 13) können ab 14 Uhr alle Fragen rund um das Thema „Pflege und Wohnen im Alter“ gestellt werden. Das Beratungsangebot ist kostenlos, neutral und trägerunabhängig. Terminvereinbarung unter Tel. (02541) 185520, pflegeberatung@kreis-coesfeld.de

Radwallfahrt nach Telgte

Ascheberg • Die diesjährige Radwallfahrt nach Telgte findet in diesem Jahr am ersten Sonntag im September, 6. September, statt. Hierzu sind alle Gemeindemitglieder aus Ascheberg, Herbern und Davensberg eingeladen. Weitere Infos folgen noch.

Kleine Forscher



Seit April 2014 ist die Kita St. Benedikt zertifiziertes „Haus der kleinen Forscher“ und begibt deshalb den bundesweiten Forschertag mit besonderen Aktionen. Karina Lemke und Bettina Kraß hatten verschiedene Experimente vorbereitet: „Wie reinigt man schmutziges Wasser?“, hieß es da zum Beispiel. Am Ende bekamen die Kinder als Anerkennung ihr Forscherdiplom ausgehändigt. Foto: pr

Wolters plagt Wehmut

Die Realschule Ascheberg geht mit Ursula Wermter in ihr letztes Jahr

Ascheberg • Wehmut ist mit im Spiel. „Auch ein bisschen viel“, gibt Johannes Wolters zu. Am Donnerstag wurde der beliebte Pädagoge und kommissarische Leiter der Realschule Ascheberg in den Ruhestand entlassen.

37 Jahre Schuldienst liegen hinter ihm, 34 Jahre davon an der Ascheberger Realschule. „Damit geht ein echtes Urgestein und ein hochanerkannter Pädagoge“, bedankte sich die Dezernentin der Bezirksregierung Münster, Annette Brockötter, für das große Engagement besonders im vergangenen Jahr, in dem Wolters die Schulleitung inne hatte, nachdem Astrid David an die Realschule Lüdinghausen gewechselt war.



Johannes Wolters (3.v.l.) geht in den Ruhestand, Ursula Wermter (r.) führt die Schule in ihr letztes Jahr. Foto: Nitsche

Nun geht die Realschule Ascheberg mit 50 Schülern und zwei Klassen in ihr letztes Jahr. Dann läuft sie aus. Und damit wartet eine große Herausforderung auf Ursula Wermter, dienstälteste Lehrerin an der Schule. Sie übernimmt die Aufgaben des Drensteinfurters. Brigitta Mauritz fungiert als Konrektorin. Bürgermeister Dr. Ris-

thaus wünschte beiden viel Glück und bedankte sich ausdrücklich bei Wolters.

„Ich war immer gerne Lehrer“, sagte er. An der Realschule hat er viel bewegt. So brachte der Mathe- und Informatik-Lehrer beispielsweise in den 80er Jahren die Ausstattung der Technik-Räume und den Informatik-Unterricht auf den Weg. • ben

Angebote für Eltern und Kids

Der neue Flyer des Familienzentrums Herbern ist erschienen

Herbern • Am Dienstagmorgen ist der neue Flyer des Familienzentrums (FZ) Herbern erschienen – am Dienstagabend waren die ersten Kurse bereits ausgebucht.

„Das zeigt, welche große Akzeptanz das FZ mittlerweile im Dorf hat“, freut sich Ulrike Büker, die gemeinsam mit Ulla Bubolz das Herberner Familienzentrum leitet. Bei der Selbstbehauptung, der Entspannung für Grundschüler und der Holzwerkstatt sind keine Plätze mehr frei – allerdings gibt es noch genügend freie Kapazitäten in anderen Kursen.

Zum Beispiel beim be-

liebten Bewegungsspaß für Kinder zwischen 18 und 24 Monaten, der am 7. September beginnt. Erzieherin Silke Mürmann baut dann wieder von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle der Kita St. Benedikt einen Parcours auf.

Genauso sind noch Plätze frei in der Eltern-Kind-Spielgruppe, die sich an Eltern von Kleinkindern bis 24 Monate richtet (ab 3. September, 16 bis 17.30 Uhr). Gerade in dieser Altersstufe sind Angebote rar gesät.

„Jungs – ein echtes Abenteuer“: Zu diesem Info-Abend lädt das FZ am 22. September in die Kita St. Hildegardis

Tempokontrollen in Ascheberg

Ascheberg • Nächste Woche plant der Kreis mobile Tempokontrollen. Für Samstag, 4. Juli, sind Messungen in Ascheberg vorgesehen.

Merkblatt

Samstag

Davensberg

•12 Uhr: Abfahrt ins Ferienlager, ab Feuerwehrgerätehaus

Dienstag

Ascheberg

•9 Uhr: Breitensportgruppe, Radtour, ab Kirchplatz

Davensberg

•14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna

Mittwoch

Herbern

•16-17 Uhr: Familienzentrums, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

FIFFIKUS
HURRA, HURRA, DER SOMMER DER IST DA !!!
AN ALLE WASSERRATTEN. AUFGEPASST. BEI UNS GIBT ES ALLES WAS IHR MIT WASSER IN VERBINDUNG BRINGT.
 WIR FREUEN UNS AUF EUCH.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
 Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
 Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
 Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
 Telefon: 0 25 08/99 98 83-0

Merkblatt
Samstag
Davensberg
 •12 Uhr: Abfahrt ins Ferienlager, ab Feuerwehrgerätehaus
Dienstag
Ascheberg
 •9 Uhr: Breitensportgruppe, Radtour, ab Kirchplatz
Davensberg
 •14-18 Uhr: Seniorentreff, Pfarrheim St. Anna
Mittwoch
Herbern
 •16-17 Uhr: Familienzentrums, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 13.30 Uhr: KAB, Fahrt nach Sepenrade, Landsbergplatz
- 14 Uhr: Bürgerschützen, Fähnchenabnehmen, bei Tegmeier
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: KFD, „Liederabend upp'n Hoff“, Hof von Looz (Ossenbeck 14)

Rinkerode

- 19 Uhr: Schützengilde, Vogeltaufer, Alte Dorfschänke

Walstedde

- 12.45 Uhr: KFD, Fahrt zur 100-Jahr-Feier des Diözesanverbandes, ab Ehrenmal

Sonntag

Drensteinfurt

- 14.30 Uhr: KFD, „Kaffeeklatsch“, Malteserstift

Montag

Drensteinfurt

- 19-21 Uhr: Sportabzeichen-Training und Abnahme, Erlfeld
- 19 Uhr: Heimatverein, plattdd. Stammtisch, Haus Averdung
- 19.30 Uhr: Kreuzbund, Selbsthilfegruppe, Alte Küsterei

Rinkerode

- 10.30 Uhr: KFD, Buddenbaum-Wallfahrt, ab Dorfplatz

Walstedde

- 14.30 Uhr: KFD, Buddenbaum-Wallfahrt, ab K+K

- 19-21 Uhr: Sportabzeichen-Training/Abnahme, Sportplatz

Dienstag

Drensteinfurt

- 8.30 Uhr: KFD, Gemeinschaftsmesse, St. Regina-Kirche
- 9 Uhr: Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof; 9-11 Uhr: Seniorenbüro geöffnet
- 9.30-11.30 Uhr: DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
- 18.30 Uhr: KFD-Gruppe „Pedalis“, Radtour, ab Dortmund

Rinkerode

- 15 Uhr: Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrzentrum
- 17 Uhr: Frauenchor, Radtour mit Einkehr, ab Dorfplatz
- 20 Uhr: Planungstreffen Klimapilgerweg, Backhaus

Walstedde

- 18 Uhr: Kolping-Fahrradgruppe, Radtour, ab Kirchplatz

Mittwoch

Drensteinfurt

- 17-19 Uhr: Sportabzeichen-Training und Abnahme, Erlfeld
- 19 Uhr: Handarbeitstreff „Nadelspiel“, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Spieltreff für Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Selbsthilfe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Treff, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Radtour des Frauenchors

Rinkerode • Die Probe des Frauenchors fällt am Dienstag, 30. Juni, aus. Stattdessen treffen sich die Sängerinnen, die Interesse an einer kleinen Radtour mit Einkehr haben, um 17 Uhr am Dorfplatz. Am Dienstag, 7. Juli, findet um 19 Uhr eine gemeinsame Chorprobe mit dem MGV in der Pankratius-Kirche statt, um für die Schützenfestmesse am 12. Juli zu üben. Danach beginnen für den Chor die Ferien bis zum 4. August.

KAB spendet Erlös



Vertreter der KAB Drensteinfurt haben den Erlös aus ihrem Adventcafé übergeben. Eine Spende in Form eines Fernsehers ging an die Neuropädiatrie der Uniklinik Münster (Bild). Einen weiteren Teil erhielt als Scheck das Brücken-Team des UKM. Die Mitarbeiter betreuen Kinder und Jugendliche mit unheilbaren Erkrankungen. Foto: pr



Film und Schreibmaschine

Sie kamen aus der Schweiz und aus Schwaben, aus Hamburg und München: 23 ehemalige Redakteure, Volontäre und freie Mitarbeiter der Dreingau Zeitung und der Münsterschen Zeitung trafen sich im Garten des früheren Redakteurs Matthias Münch in Drensteinfurt. Die Hälfte arbeitet auch heute noch im Münsterland, die andere Hälfte verstreut über die Republik oder im Ausland. Die meisten sind weiterhin in der Medienbranche tätig: bei Zeitungen, Presseagenturen, Radio oder Fernsehen, bei Werbeagenturen oder als Pressesprecher. Einige haben ihre ersten journalistischen Erfahrungen noch in vordigitaler Zeit gesammelt – mit analoger Fotokamera, Schwarz-Weiß-Film, mechanischer Schreibmaschine und Wählscheibentelefon. Die Erinnerungen waren intensiv und lustig. Foto: Reimund Menninghaus

Rinkerode stellt Vorsitzenden

Reinhard Pöhler löst Wilfried Voges als Chef des CDU-Stadtverbands ab

Drensteinfurt • Mit Reinhard Pöhler hat der CDU-Stadtverband einen neuen Vorsitzenden. Der Rinkeroder übernahm das Amt von seinem Vorgänger Wilfried Voges.

Am Mittwoch trafen sich 30 Mitglieder des CDU-Stadtverbandes zur Versammlung in der Alten Post. Auf dem Programm standen auch Wahlen. Einvernehmlich herrscht die Abmachung, dass die ersten Vorsitzenden der Ortunionen abwechselnd auch das Amt des Stadtverbandsvorsitzenden übernehmen. Nachdem in den vergangenen zwei Jahren Drensteinfurt den Vorsitzenden gestellt hat, ist nun Rinkerode an der Reihe. In zwei Jahren wird der Chef aus der Walstedder Union kommen.

Zu Pöhlers Stellvertretern

gewählt wurden Heinz Budde und Wilfried Voges.

Wiedergewählt wurden Schriftführerin Regina Ruß und ihre Stellvertreterin Renate Austermann. Außerdem Theres Moddick als Kassiererin mit Rita Hornung als Vertreterin. Gemeinsam einigten sich die Anwesenden auf die Wahl von sechs Beisitzern. Gewählt wurden Thomas Borgmann, Hans Drüppel, Georg Feldmann, Bernd Schulze Kappellhoff, Bernhard Stückmann und Martin Schulze Mengerling.

Für die scheidenden Beisitzer Rodegang Elkendorf, Bernhard Dittrich, Gabriele Kuschyk und Reinhard Hoppe fand Wilfried Voges Worte des Dankes. Auch die Kasse muss geprüft werden, für dieses Amt bestimmten die An-

wesenden Martin Zinsemeier und Erika Struckamp.

Ebenfalls im Vorstand sind der Fraktionsvorsitzende Heinz Töns, sowie die Vorsitzenden von Frauen-, Senioren- und Junger Union, Ursula Rücker, Josef Waldmann und Simona Kolbow.

304 Mitglieder

Zurzeit hat der Stadtverband 304 Mitglieder.

Zum Ende der Versammlung machte der neue Vorsitzende Reinhard Pöhler deutlich: „Die Funktion des Stadtverbandes ist die Bündelung der Meinungen der Ortsverbände.“ Auch wenn man nicht immer einer Meinung sei, müsse man sich nach außen gut repräsentieren. • mew

Zwei Bilder im Kalender

Drensteinfurt • Einige Teammitglieder haben am Malwettbewerb des Arbeiter-Samariter-Bundes teilgenommen. Das Thema hieß „Erste Hilfe – Menschen in Not helfen“. In diesem Jahr haben in NRW insgesamt 174 Kinder Bilder zu diesem Thema eingereicht. Eine Jury wählte die besten Bilder der Kinder aus, die dann in einem Postkarten-Leporello mit sechs Karten abgedruckt werden. In diesem Jahr ist die Teamschule mit zwei Bildern darin vertreten. Damit haben Carla Brune (6a) und Maximiliane Schwertheim (7b) einen Preis gewonnen.

Dank an Schülerlotsen



Zum Jahresabschluss trafen sich die Rinkeroder Schülerlotsen. Bezirkspolizist Robert Kempe und Hausmeister Marc Avermann erklärten sich bereit, die weißen Punkte zu erneuern, die als Orientierung auf dem Schulweg dienen. Schulleiterin Jutta van de Kamp und Teamleiterin Alexa Lenze verabschiedeten die langjährigen Lotsen Heribert und Doris Stöppler sowie Anja Herfurth und Gertrud Nüsing. Neues Mitglied ist Margret Melzer. Wer mithelfen möchte, kann sich bei Alexa Lenze, Tel. (02538) 915434, melden. Foto: pr

Begeisterung für Musik wecken

An der KVG-Grundschule gibt es ab dem kommenden Schuljahr die „Jekits“-Förderung



Viele KVG-Grundschüler sind schon musikalisch aktiv. Durch die „Jekits“-Förderung kann dieser Schwerpunkt noch ausgebaut werden. Foto: Evering

Drensteinfurt • Musik nimmt im Unterricht an der KVG-Grundschule so wieso schon einen hohen Stellenwert ein. Es gibt in jedem Jahrgang einen Chor, seit knapp drei Jahren das Orchester „Kunterbunt“ und schon viel länger eine Kooperation mit der örtlichen Musikschule. Diese kann nun ausgebaut werden.

Denn als erste Grundschule in Drensteinfurt hat die am Windmühlenweg eine Zusage über Fördergelder aus dem „Jekits“-Programm („Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“) bekommen. Das ehemals nur für Kommu-

nen im Ruhrgebiet gedachte „Jeki“ („Jedem Kind ein Instrument“) ist nun auf ganz NRW ausgedehnt worden. Und Stewwert ist dabei.

„Musik ist eine Leidenschaft von uns“, erklärt Schulleiter Norbert Bolz, privat selbst Mitglied der Band „MarziPan“. Durch die Fördergelder ist es nun möglich, die ganz jungen Schüler an die Musik heranzuführen. Mit einer Ausnahmegenehmigung darf die KVG-Schule mit dem Projekt nämlich schon im ersten Schuljahr beginnen – und hat sich als Schwerpunkt den Bereich „Instrumente“ ausgesucht.

Im nächsten Schuljahr erfahren die neuen Erstklässler

also zusätzlichen und kostenlosen Musikunterricht. Dabei geht es zunächst einmal um die musikalische Grundbildung. Darum, den Kindern Musik durch Spiel und Tanz nahezubringen. „Und sie werden erste Berührungspunkte mit Instrumenten wie Gitarre, Querflöte und Keyboard haben“, weiß Musikschullehrer Andreas Klingel. Er wird den Tandemunterricht zusammen mit Musiklehrerin und Rhythmikpädagogin Silke Schade erteilen.

Im zweiten Jahr können die Schüler dann nach dem eigentlichen Unterricht und auf freiwilliger Basis ihre Kenntnisse vertiefen. Dies ist dann kostenpflichtig. Es gibt

jedoch Ermäßigungen für Geschwisterkinder sowie eine Befreiung für Bezieher von Transferleistungen. Dieses Geld kommt aus dem Fördertopf des Landes, das zudem die Kosten für die zusätzlich erteilten Stunden der Musikschule übernimmt. „Es soll ja auch wirklich jedes Kind dieses Angebot wahrnehmen können“, betont Schade. Die Stadt Drensteinfurt zahlt zudem einen „Verwaltungskostenzuschuss“ von 35 Euro pro Kind und Jahr.

Ziel ist es, die Kinder schon früh für Musik zu begeistern. Und sie vielleicht dann für das schuleigene Orchester oder Kurse an der Musikschule zu gewinnen. • ne

Abschied vom Bücherei-Team

Rinkerode • Nach mehr als zehn Jahren Mitarbeit in der Bücherei Rinkerode hat sich Kerstin Engling aus dem Team verabschiedet. In einer kleinen Feier bedankte sich das Team mit einem Blumenstrauß und guten Wünschen bei ihr. Das Team hat aber bereits wieder Verstärkung bekommen. Seit einigen Monaten engagieren sich Anne Rikus und Thekla Dirker. Während der Sommerferien hat die Bücherei sonntags von 10 bis 11.30 Uhr geöffnet. Dienstags bleibt sie geschlossen. Alle in den Ferien ausgeliehenen Medien müssen erst nach Ende der Ferien zurückgegeben werden.

Projektchor probt wieder

Rinkerode • Zum fünften Mal startet der Projektchor Rinkerode nach den Sommerferien mit den Proben. Am Dienstag, 11. August, um 20 Uhr treffen sich alle, die Spaß am Singen haben, im Pfarrzentrum. Geplant sind 17 Chorproben jeweils dienstags von 20 bis 21.45 Uhr für zwei Auftritte, einer davon in der St. Pankratius-Kirche. Chorleiter ist Peter Kapeller. Das Organisationsteam um Ulrike Röger und Dominique Lemarchand hofft auf viele Teilnehmer. Infos können unter projektchor.rinkerode@web.de abgefragt werden. Anmeldungen sind nicht nötig.

Mediterranes Frühstück

Drensteinfurt • Das Seniorennetzwerk bietet immer dienstags ab 9 Uhr im Kulturbahnhof ein Seniorenfrühstück an. Das Organisationsteam um Mechthild Jörihsen, Irmgard Kraft und Reinhard Stephan hat sich für den Termin am Dienstag, 30. Juni, eine kleine Abwechslung ausgedacht. Dann wird das Frühstück mediterran erweitert. Alle Senioren sind eingeladen. Zeitgleich ist auch das Seniorenbüro immer dienstags von 9 bis 11 Uhr im Kulturbahnhof als Ansprechstelle geöffnet und unter Tel. (02508) 993795 zu erreichen.

Landschildkröte zugelaufen

Drensteinfurt • Beim Fundbüro der Stadt wurde eine griechische Landschildkröte als zugelaufen gemeldet. Der Eigentümer kann sich beim Bürgerbüro, Tel. (02508) 995-124, -125, -156 melden.

Plattdeutscher Stammtisch

Drensteinfurt • Der plattdeutsche Stammtisch des Heimatvereins ist am Montag, 29. Juni, um 19 Uhr in der Gaststätte Averdung. Es werden Geschichten von Augustin Wibbelt vorgelesen.

Abnehmen der Fähnchen

Drensteinfurt • Am heutigen Samstag nimmt der Bürgerschützenverein die Fähnchen wieder ab. Treff ist bei trockenem Wetter um 14 Uhr bei Ehrenoberst Tegtmeier.

Frauenhilfe: Termin fällt aus

Drensteinfurt • Das Treffen der Evangelischen Frauenhilfe am 1. Juli fällt aus. Nächster Termin ist nach der Sommerpause am 2. September.

Kuchen, Theater und Musik

Die Kita Natur-Kinder-Haus hat ihren 20. Geburtstag gefeiert

Drensteinfurt • Seit 20 Jahre gibt es das Natur-Kinder-Haus. Das wurde am Dienstag gebührend gefeiert.

Aufgrund einer „unbefriedigenden Kindergartensituation“ hatte sich 1993 eine Elterninitiative gegründet, die sich seitdem in Kooperation mit der Stadt um die Belange der Kita kümmert. Im Laufe der Jahre wurde das große Außengelände in vielen Planungsschritten und Aktionen gemeinsam zu dem, was es heute ist: ein großangelegter Garten mit vielen Spielmöglichkeiten, der zu einem Markenzeichen geworden ist, genauso wie die Küche, in der täglich für die Kinder das Mittagessen zubereitet wird.

Fast 90 Eltern und Kinder waren zum Fest gekommen. Nach einem kurzen Vortrag über die Geschichte des



Hauses sangen alle zusammen ein Lied. Einige Kinder durften die Kerzen des von Wirtschaftlerin Karin Schlüter gebackenen, mehrstöckigen Kuchens auspusten.

Das Münsteraner Theater „Don Kid’schote“ war mit seinem Stück „Die wunderbare Welt des Doktor Dolittle“ zu Gast und verzauberte

die Kinder in der zum Theatersaal umfunktionierten Turnhalle, während sich die Eltern gemütlich bei Kaffee und Kuchen unterhielten.

Der Tag war ein gelungener Einstieg ins Geburtstagsjahr, das am 27. September mit der großen Feier, auf der der „Trommelfloh“ ein Konzert gibt, fortgesetzt wird.

Merkblatt

Samstag

Sendenhorst

- 20 Uhr: Jansbrüder, Kommerzabend, Bürgerhaus

Albersloh

- 14 Uhr: Sungerschützen, Schützenfest mit Antreten (Parkplatz Breul), Vogelschießen, Proklamation und Königsball, Hof Poggenborg (Sunger 9)

Sonntag

Sendenhorst

- 15.30 Uhr: Jansbrüder, Damenkaffee, Bürgerhaus

Albersloh

- 11 Uhr: Sungerschützen, Schützenfest mit Frühschoppen, Hof Poggenborg (Sunger 9)
- 14 Uhr: Eröffnung Spieleausstellung, Sozialzentrum
- 14-16 Uhr: KBO, Ausgabe Oktoberfest-Karten, Ludgerushaus.

Montag

Sendenhorst

- ab 6 Uhr: Jansbrüder, Schützenfest mit Messe, Königschießen, Proklamation, Polonaise und Festball, Bürgerhaus
- 14 Uhr: DRK, Wandern für Senioren, DRK-Heim
- 14 Uhr: KFD, Buddenbaum-Wallfahrt, ab Martiniring
- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer geöffnet (Südstraße)
- 17-18 Uhr: Beweggründe, Bewegung und Begegnung für Senioren, Forum Schleiten

Albersloh

- 13 Uhr: KFD, Buddenbaum-Wallfahrt, ab Ludgerushaus
- 18 Uhr: Bürgerschützen, Aufhängen der Transparente, ab Fleischerei Meier

Dienstag

Sendenhorst

- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer geöffnet (Südstraße)
- 10-12 Uhr: Sprechstunde ambulante Dienste St. Vinzenz-Gesellschaft, Altes Pastorat
- 15-16.30 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Hoetmarer Str. 32
- 18.30 Uhr: Auftritt Dietmar-Hahn-Chor, St. Josef-Stift

Mittwoch

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade
- 18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz Jahnstraße; 18.30 Uhr: Gelände Westtor
- 19.30 Uhr: KFD, Mitarbeiterinnen-Runde, Altes Pastorat

Albersloh

- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche
- 15.30-17 Uhr: KFD, Sprechstunde, Ludgerushaus
- 16-19 Uhr: Heimatverein, Boule-Spiel, St. Josefs-Haus



Der Förderverein der Kita St. Ludgerus hat es geschafft. Bereits seit längerer Zeit stand die Anschaffung eines Klettergerüsts für die U3-Kinder auf dem Plan. Nun steht das sogenannte „Bragi-Boot“ im Außenbereich und wird von den Jüngsten bereits mit Begeisterung in Beschlag genommen. „Wir möchten uns bei den vielen Spendern bedanken, die die Anschaffung ermöglicht haben“, sagt der Vorstand des Fördervereins. Mit kreativen Aktionen hatten sich die Mitglieder daran gemacht, das nötige Geld zusammen zu bekommen, etwa mit der Kinderbelustigung zum Schützenfest in Telges Busch im vergangenen Sommer. Auch viele Albersloher Gewerbetreibende hatten sich spendabel gezeigt. Der Rest des Geldes floss aus dem Topf des Familienzentrums.

Text/Foto: Husmann

27 Stunden unterwegs

Ferienkinder aus Weißrussland sind in Albersloh eingetroffen

Albersloh • Gespannt warteten Helfer und Gasteltern am Donnerstag im Teckelschlaute auf die Ankunft der kleinen Gäste aus Weißrussland. Sie wurden wie immer von Tamara und Emma begleitet. Die Busreise dauerte „nur“ 27 Stunden.

Nach dem Aussteigen wollten die Umarmungen kein Ende nehmen, schließlich kennen sich zumindest die Erwachsenen seit Jahren.

Mit Hilfe von Dolmetscherin Tamara hieß Barbara Jeller von der Tschernobyl-Aktion die zwölf Mädchen und Jungen willkommen und versprach ihnen drei erholsame



Wochen mit viel Spaß und schönen Erlebnissen. Anschließend machte Karl Witte die Kinder mit ihren Gasteltern bekannt. Natürlich waren die Kleinen noch etwas scheu, aber das wird sich in den nächsten Tagen ändern.

Auf einem gesonderten Tisch warteten große und kleine Kuschtiere auf neue Besitzer. Außerdem gab es für jedes Kind eine erste Ausstattung mit T-Shirts, Wäsche und Schlafanzügen. Der Samstag gehört den Familien zum näheren Kennenlernen. Am Sonntag werden die Gäste in der Ludgeruskirche beim Gottesdienst begrüßt, danach ist ein Besuch der Eisdielen angesagt. • **gez**

Mit der Ferienkarte täglich ins Hallenbad

Eintritt für Kids kostet einmalig 10 Euro

Sendenhorst • Wer in den Sommerferien daheim bleibt, kann sich auf die Angebote im Hallenbad freuen.

Täglich stehen von 14 bis 18 Uhr vier „Spielstunden“ auf dem Programm. Bei flotter Musik laden alle Spielgeräte zum Toben ein.

Der Eintrittspreis ist ebenfalls attraktiv. Es wird eine Ferienkarte für Kinder für nur 10 Euro angeboten. Diese ist ab sofort an der Kasse des Hallenbades erhältlich.

Montags bis freitags ist das Hallenbad von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Am Dienstag und

Mittwoch beginnt ab 18 Uhr die Ruhezeit, das Frauenschwimmen findet mittwochs ab 18.45 Uhr statt. Montags, donnerstags und freitags ist das Bad für Familien bis 20 Uhr geöffnet. Frühschwimmer können dienstags und donnerstags von 6.30 bis 8 Uhr ihre Bahnen ziehen. Eine weitere Schwimmzeit ausschließlich für Erwachsene wird montags bis freitags von 13 bis 14 Uhr angeboten. Samstags hat das Hallenbad von 14 bis 18 Uhr, sonntags von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

• Infos: Tel. (02526) 2025.

„Diplom“ bestanden



Die zukünftigen Schulkinder der Albersloher Kita Biberburg haben jetzt ihr Abschiedsfest gefeiert. Groß und Klein mussten etwa beim Duplaturbau ihr Geschick unter Beweis stellen, um das begehrte „Biberdiplom“ zu erhalten. Als Dankeschön überreichten die Eltern dem Kita-Team eine Holzbank, die Vinzenz Stenkamp gebaut hatte. Bevor es in die Federn ging, machten sich die Kinder mit den Erzieherinnen noch auf eine spannende Schatzsuche. Text/Foto: Husmann

Hundetoilette an den Strand

Albersloh • Der Wersesestrand ist fertig – und kommt gut an. Auch Spaziergänger drehen mit ihren Hunden hier gerne eine Runde. Doch manche von ihnen sorgen bei einigen Anwohnern schon jetzt für Unbehagen. „Ich möchte dringend an die Besitzer appellieren, das Geschäft ihrer Vierbeiner nicht einfach hier liegen zu lassen“, macht eine Anwohnerin deutlich. Beim Wasserfest versicherte Bürgermeister Berthold Streffing: „Hier kommt demnächst eine „Hundetoilette“ hin.“ • **hus**

Ausstellung im Sozialzentrum

Albersloh • Das Sozialzentrum verwandelt sich ab Sonntag, 28. Juni, in eine Spieleoase. Der Entwickler und Sammler Arthur Drescher stellt bis zum 26. Juli Highlights seiner Sammlung vor und begleitet die Ausstellung immer mittwochs von 15 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr. Ebenfalls am Sonntag ab 10 Uhr können Väter mit ihren Kindern beim Frühstück die Spiele schon austesten.

Fahnen für den Dorfschmuck

Albersloh • Die Bürgerschützen weisen darauf hin, dass noch Schützenfahnen zum Schmücken des Dorfes vorrätig sind. Infos hat Heinrich Schütte, Tel. (02535) 773.

Zeitschriften liegen bereit

Albersloh • Die KFD teilt mit, dass die neue „Frau und Mutter“ bereitliegt.

Die gemischte U8-Mannschaft des Tennis-Clubs Drensteinfurt mit (von links) Linus Heinrich, Lotta Schweer, Charlotte Neust, Charlotte Buchholz und Lisann Neve ist in ihre erste gemeinsame Saison gestartet und hat bereits drei Spiele absolviert. Gegen den TV Warendorf war das Team klar unterlegen, bei der TG Selm gab es einen knappen Sieg. Dem Olfener TC musste sich die jüngste TCD-Mannschaft hauchdünn geschlagen geben. Die U8 absolviert pro Spiel vier Einzel, zwei Doppel und vier verschiedene Staffeln, die Geschicklichkeit und Schnelligkeit verlangen. Das letzte Spiel findet nach den Sommerferien am 18. August gegen den TC St. Mauritz statt. Michael Knispel (links) von der gleichnamigen LVM-Versicherungsagentur hat den Kindern einheitliche Shirts gesponsert. *Foto: pr*



Runder Geburtstag

SVR veranstaltet den Rinkeroder Volkslauf am 25. Juli zum 20. Mal / Wechsel im Orga-Team

Rinkerode • Zum 20. Mal veranstaltet der SVR am Samstag, 25. Juli, den Rinkeroder Volkslauf. Was Besonderes sei aber nicht geplant, schließlich habe sich das Programm bewährt, sagt Marion Fabian. Sie kümmert sich mit Holger Seehafer federführend um die Organisation.

Neu im Orgateam sind Birgit Pankok, Frank Lechtermann und Lisa Stotter. Sie alle hoffen auf mehr Teilnehmer als im Vorjahr (300). „Die Kapazitäten geben es her. Dann würden die Streckenposten mehr Leute sehen und auf dem Sportplatz wäre es voller“, sagte Fabian am Freitag

auf Anfrage. Rund 80 Helfer werden im Einsatz sein. Wer Zeit und Lust hat zu helfen, kann sich bei Marion Fabian melden: Telefon (02538) 772, E-Mail: wumfabian@aol.com.

Start und Ziel sind im Sportzentrum. Der 1,4-Kilometer-Schülerlauf (U8, U10, U12) beginnt um 16.10 Uhr. Er führt rund um das Sportzentrum. Das Startgeld beträgt 2 Euro. Die ersten drei jeder Altersklasse erhalten eine Medaille. Eine Urkunde bekommt jedes Kind, das das Ziel erreicht. Der Bambinilauf für Kinder bis sechs Jahre startet um 16.20 Uhr und geht über eineinhalb Runden auf dem Sportplatz. Jedes Kind erhält eine kleine Überraschung. Auch die

Walker dürfen sich über eine Urkunde freuen. Sie werden um 16.45 Uhr starten und sechs Kilometer absolvieren. Erwachsene zahlen 3 Euro Startgeld, Schüler 2. Der Jedermannlauf über sechs Kilometer beginnt um 16.40 Uhr, der über zehn Kilometer um 17.50 Uhr und der Halbmarathon um 18.10 Uhr. Auch dieser Rundkurs führt über Asphaltstraßen sowie Feld- und Waldwege. Die Halbmarathon-Teilnehmer werden zwei Runden laufen. Erwachsene zahlen 6, alle anderen 2 Euro Startgeld. Alle Finisher erhalten eine Urkunde. Die Altersklassen-Ersten werden mit einem Pokal belohnt, die Gesamtsieger erhalten zusätzlich einen Sachpreis.

Auf der Distanz über 21,1 Kilometer gewann im vergangenen Jahr Philipp Kaldewei vom LV Oelde in 1:19:49 Stunden. Roland Steinmetz vom Triathlon Team TG Witten siegte beim Jedermannlauf über zehn Kilometer (37:03 Minuten). Yannick Rinne von den LSF Münster wiederholte seinen ersten Platz beim Sechs-Kilometer-Lauf (19:27 Minuten).

Voranmelden können sich Läufer bis Sonntag, 19. Juli, auf der Homepage des SVR unter „F&B-Sport“ und bei Holger Seehafer: Telefon (02538) 952019, E-Mail: holger.seehafer@online.de. Nachmeldungen sind bis kurz vorm Start möglich. • **mak** www.sv-rinkerode.de

Cabrios gesucht für 11. Juli

Drensteinfurt • Die SVD-Bouleabteilung „Klack‘ 09“ sucht für den „Tag im Boulodrom“ am Samstag, 11. Juli, mit Gästen aus den Wohngruppen der Alexianer Münster GmbH aus Amelsbüren (*die DZ berichtete*) Cabrios. „Wir brauchen dringend Fahrzeuge, um den Teilnehmern den Rücktransport in offenen Wagen zu ermöglichen“, teilt Thomas Volkmar mit. Er ist unter Telefon 0157-33116266 und per E-Mail an klack09@sv-drensteinfurt.de zu erreichen. Der „Tag im Boulodrom“ findet bereits zum dritten Mal statt. Ortsvorsteher Josef Waldmann hat erneut die Schirmherrschaft übernommen. Bislang haben sich bereits rund 70 Bewohner und deren Betreuer angemeldet, „was eine große Herausforderung für die Bouleabteilung bedeutet“, so Volkmar. Um die Kosten zu decken, ist „Klack‘ 09“ auf die Unterstützung und Spenden von Firmen angewiesen. Das Einrichtungshaus Möbel Gaßmüller und die Stadtwerke ETO haben ihre Unterstützung zugesagt.

Wöstmann neuer Trainer

Drensteinfurt • Die Fußballabteilung des SVD hat einen neuen Trainer für die zweite Seniorenmannschaft verpflichtet. Till Wöstmann löst das Duo Dominik Busch und Alexander Vukomanovic ab, teilt der Geschäftsführer des Sportvereins, Uwe Heisch, mit. Wöstmann ist 44 Jahre alt, verheiratet, hat drei Kinder und wohnt in Wolbeck. Bislang war er als Coach bei Wacker Mecklenbeck II, GW Albersloh und zuletzt drei Jahre beim SC Gremmendorf verantwortlich. In Albersloh hatte Wöstmann 2011 während der Saisonvorbereitung überraschend um die Auflösung seines Vertrages gebeten. Busch und Vukomanovic hatten zunächst die ehemalige dritte Mannschaft trainiert und dann die zweite übernommen. Nach vier Jahren hörten sie aus privaten Gründen auf. „Wir wollen den Jungs einen neuen Anreiz geben“, so Vukomanovic. Außerdem sei die Zusammenarbeit mit dem Vorstand nicht so gewesen „wie man es sich wünscht“. • **mak**

Vereinscamp ein Erfolg



Ein Erfolg war für die Fußballer der SG Sendenhorst das dreitägige Vereinscamp, das in Kooperation mit dem Zweitligisten VfL Bochum auf der Sportanlage Westtor ausgerichtet wurde. Im Gepäck hatte der Leiter der VfL-Fußballschule zahlreiche Trikots und Preise für die rund 60 Teilnehmer. Einige bekannte ehemalige Bundesligaspieler begleiteten das Fußballcamp als Trainer. Neben der HSV-Legende Manfred Kaltz war zum Beispiel Fatmir Vata (Arminia Bielefeld) zu Gast und vermittelte technische Feinheiten und Tricks. Zum Abschluss fand ein Turnier mit einer großen Siegerehrung statt. *Foto: pr*

Abschluss der F2-Jugend



Beim Fußballturnier „Kleine Helden“ in Telgte erreichten die F2-Junioren von Fortuna Walstedde den zweiten Platz. Nach vier Siegen in der Gruppenphase mussten sich die Fortunen nur im Endspiel geschlagen geben. Beim Saisonabschluss der Mannschaft und einem Jux-Spiel gegen die Eltern konnten bei regnerischem Wetter die neuen Allwetterjacken getestet werden, die die Firma Pollmüller mitfinanzierte. Kinder des Jahrgangs 2007, die Lust haben, bei der Fortuna mitzuspielen, können nach der Sommerpause am Dienstag, 18. August, um 17 Uhr zum Sportplatz Walstedde kommen. *Foto: pr*

Geschäftsstelle der SG geschlossen

Sendenhorst • Die Geschäftsstelle der SG Sendenhorst bleibt vom 29. Juni bis zum 12. Juli geschlossen.

Workshops der DJK in den Ferien

Offen für alle

Drensteinfurt • Die DJK Olympia bietet während der Sommerferien folgende Workshops im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde an:

montags 19 Uhr

- **6. Juli:** der mobile Rücken – Übungen aus den Bereichen Mobilisieren, Dehnen und Entspannen für einen beweglichen Rücken
- **13. Juli:** Beckenbodentherapie – intensive Beckenbodenübungen, integriert in ein Fitnesstraining
- **20. Juli:** der stabile Rücken – ein Trainingsprogramm zu Verbesserung der Rücken- und Rumpfmuskulatur
- **27. Juli:** Wellnessfitness – gelenkschonendes Ganzkörpertraining

dienstags 19 Uhr

- **7. Juli:** Aerobic Cocktail – eine Mischung aus Aerobic-Workout, Latin Moves und Step Aerobic
- **14. Juli:** Rücken Power – intensive Rückenfitness mit Geräten
- **21. Juli:** Figurentraining Bauch, Beine, Po (ohne Geräte)
- **28. Juli:** Figurentraining Bauch, Beine, Po (mit Geräten)

Neben den Mitgliedern der DJK können auch Nichtmitglieder teilnehmen. Sportschuhe und ein Handtuch

sind mitzubringen. Verbindliche Anmeldungen und weitere Informationen bei Sabine Take Camacho, Telefon (02508) 1342, E-Mail: djk-kurse@gmx.de.

Schaaf schafft's auf Platz zehn

Sendenhorst • Am 1. NRW-Doppelranglistenturnier nahm Adrian Schaaf von der Jugendbadmintonabteilung der SG teil. Das Talent hatte sich mit seinem Partner Nils Falkenrich (BC Phönix Hövelhof) für den Wettbewerb qualifiziert. Das erste Spiel verloren die beiden glatt in zwei Sätzen. Nach einem Freilos in der zweiten Runde gewannen Schaaf/Falkenrich knapp mit 21:18, 12:21 und 21:18. Das spannende Spiel um Platz neun ging mit 17:21 und 23:25 verloren.



Die Hinrunde der Bezirksliga im weiblichen Kunstturnen wurde in Beckum ausgetragen. Elf Mannschaften aus dem 1. Bezirk des Münsterlandes traten dort gegeneinander an. Das zum Teil noch wenig erfahrene Sendenhorster Team zeigte von Beginn an, dass es um die vorderen Plätze mitturnen möchte, und begann am Balken mit einer soliden Vorstellung. Auch die Übungen an den weiteren Geräten – die Mädchen überzeugten besonders am Sprung – unterstrichen diese Absicht. Am Ende konnten sich die SG-Turnerinnen Neele Voigt, Pia Berghoff, Vanessa Winkler, Linn Stenert, Elsa Stenert und Chantal Sander über den dritten Rang freuen, der laut Trainerin Lena Wagner verdient war. Die Rückrunde Ende September entscheidet über eine mögliche Teilnahme an der Relegation zur Münsterlandliga. Dazu müsste den SG-Aktiven jedoch der Sprung auf Platz zwei glücken. Das Bild zeigt: (hinten von links) Pia Berghoff, Linn Stenert, Chantal Sander, Vanessa Winkler und Neele Voigt sowie (vorn) Elsa Stenert.

Foto: pr

Beste Sportler geehrt



Bei der Verabschiedung der Viertklässler der Kardinal-von-Galen-Schule Drensteinfurt wurden die erfolgreichsten Schüler der Bundesjugendspiele nach Geburtsjahrgang geehrt. Eine Urkunde und ein Geschenk bekamen: Larissa Winkler und Ole Westhoff (2004), Katharina Hübschen und Jonah Vosteen (2005), Annika Kottenstedde und Alexander Napp (2006), Aimée Frank und Jan Paul Rönick (2007) sowie Jil Vogelhuber und Lasse Westhoff (2008). Foto: dz

Sportfest der Teamschule



Das Spiel- und Sportfest für alle Jahrgänge der Teamschule Drensteinfurt, das am Mittwoch stattfand, war ein Erfolg. Die Sportfachkonferenz hatte ein umfangreiches Programm geplant, bei dem an zwölf Stationen rund um die Schule und in den Sporthallen Geschicklichkeit, Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer gefragt waren. Auf den Nachwuchs warteten Herausforderungen wie Pendelstafel, Standweitsprung, Medizinballstoß und Torwandschießen. Die Stationsleiter wurden von einigen Eltern unterstützt.

Foto: pr

Zwei Siege trotz großer Pfützen

Boule: SVD-Ligamannschaften in Freckenhorst

Drensteinfurt • Die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft der SVD-Bouleabteilung führen nach Freckenhorst, um weitere Ligabegegnungen auszutragen. Schlechter hätten die Voraussetzungen nicht sein können. Heftige Gewitter mit Starkregen sorgten dafür, dass große Pfützen die Plätze fast unspielbar machten.

Die zweite Mannschaft trat in der ersten Partie des 2. Spieltags der Kreisliga B gegen Bad Salzuflen an. Nach spannenden Spielen gingen die Drensteinfurter mit 3:2 Spielen und 59:47 Punkten vom Platz. Gegen Delbrück II verloren die SVD-Boulefreunde mit 1:4 (41:60). Spannend verlief die dritte Partie des Tages. Beim Zwischenstand von 2:2 gegen Rheine und nach einem Schauer musste die letzte Doublette mit Bärbel Tautz und Thomas Bonnekoh die Entscheidung bringen. Das Spiel ging mit 7:13 verloren.

Für „Klack '09“ waren neben Tautz und Bonnekoh Agnes Möllers, Mechtild Sobitzkat, Hans-Werner Dinter, Manfred Reimann, Wolfgang Silling und Theo Korbel im Einsatz. In der Gesamtwertung belegt das Team Drensteinfurt II Platz fünf mit einem Sieg und drei Nieder-

lagen. Der 3. und letzte Spieltag wird am 30. August in Beelen ausgetragen. Gegner sind Warendorf IV und Bielefeld-Brackwede III.

Parallel ging die erste Mannschaft mit Christoph und Matthias Semptner, Manfred Pankok, Alfons Hunsteger, Peter Dahlmann und Wilfried Vorlop in Freckenhorst an den Start. Ihr erstes Spiel gegen Löhne-Gohfeld mussten die Stewwerter mit 1:4

verloren geben. Nachdem sie in der zweiten Begegnung gegen Gestringen II beide Triplettenspieler abgegeben mussten, fiel die Entscheidung in den drei verbleibenden Doubletten. Alle drei gewann der SVD – und das Spiel damit 3:2. Deutlicher war das Ergebnis in der dritten Begegnung, die die Drensteinfurter 4:1 gegen Porta-Westfalica II gewannen.

Nach Abschluss des 2. Spieltages liegen die Boulefreunde mit vier Siegen und einer Niederlage punktgleich mit den Teams Delbrück, Ibbenbüren III und Lemgo-Lüerdissen II auf Platz vier der Tabelle. Gegen alle drei Mannschaften muss die SVD-Erste noch spielen. Weiter geht es am 30. August in Lemgo. Der letzte Spieltag ist am 27. September, Austrichter Löhne-Gohfeld. • dz/mak



Vier Heimspiele für TCD-Teams



Für die Seniorenmannschaften des Tennis-Clubs Drensteinfurt stehen an diesem Wochenende fast ausschließlich Heimspiele auf dem Programm. Am Samstag treten gleich drei Teams auf der heimischen Anlage an. Die noch sieglosen Damen 40 um Mannschaftsführerin Uschi Drees-Vosteen empfangen in der 1. Kreisklasse um 13 Uhr die DJK GW Amelsbüren III. Die Herren 30, die mit Kapitän Christoph Newzella in der Münsterlandliga um Spiel, Satz und Sieg kämpfen, treffen nach zwei Niederlagen und einem Sieg auf den Spitzenreiter Halterner TC, der mit drei Siegen gestartet und daher Favorit ist. Die Herren 50 wollen gegen den Tabellenzweiten TC GW Burgsteinfurt den ersten Saisonsieg in der Bezirksliga feiern. Die erste Herrenmannschaft um Timo Lohmann fährt zum drittplatzierten SC Füchtorf. Die Damen 30 um Mannschaftsführerin Tanja Schweer empfangen am Sonntag (10 Uhr) den TC Rot-Weiß Greven. Die Gäste stehen in der Tabelle auf Platz drei und damit direkt hinter dem TCD. Und das soll aus Sicht der Drensteinfurterinnen auch so bleiben. Dann wäre ein Verbleib in der Bezirksliga fast sicher. Das Bild zeigt die Damen 40: (hinten von links) Jutta Mühlsteff, Silke Lange und Uschi Drees-Vosteen sowie (vorn v.l.) Beate Abeln, Anja Elberfeld, Hyen Sook Kardels und Manuela Voigt. Katja Bruns, Anke Dunker und Insa Drees fehlen.

Foto: pr

Noch kein Sieg der Senioren

Tennis-Teams der SG

Sendenhorst • Die Seniorenmannschaften der SG-Tennisabteilung haben mit Personalproblemen zu kämpfen. Einige verletzungs- und krankheitsbedingte Ausfälle schwächen die Teams. Nachfolgend eine Zwischenbilanz – auch der Nachwuchsteams:

Die **Herren 60** (Bezirksliga) stehen nach drei Begegnungen auf dem siebten und vorletzten Platz. Die erste Partie in Emsdetten ging 2:4 verloren. Von Füchtorf und Ahaus II trennten sich die Sendenhorster 3:3. Für die SG spielten Hermann Greive, Jürgen Krass, Bernhard Gnegel, Franz Bucker, Joachim Rosen und Heinz Reineke. Die **Damen 50** (Bezirksliga) belegen mit 1:5 Punkten Platz sechs. Beim 1:5 in Marbeck gewann nur Babara Staljan ihr Einzel. In Roxel erkämpften sich die Sendenhorsterinnen ein 3:3, gegen Tabellenführer Buldern waren sie chancenlos (0:6). Neben Staljan spielten für die SG Lucki Greiwe, Brigitte Kurtz, Uschi Wessel und Birgit Kaufhold. Die **Herren 40** (1. Kreisklasse) sind Tabellenletzter. Die erste Partie gegen den Hünenburger TC II ging 3:6 verloren. Auch in Nordkirchen musste sich Sendenhorst 3:6 geschlagen geben. Beim Olfener TC gab es eine 4:5-Niederlage. Für die SG spielten Andreas Hartleif, André Hülshoff, Thomas Rehsöft, Roger Hörster, Bernhard Schemann, Winfried Gerull, Claus Böckenholt und Peter Bücken.

Die **U18-Juniorinnen** (1. Kreisklasse) haben einen Sieg und eine Niederlage verbucht. Gegen BW Werne unterlag Sendenhorst 2:4, Amelsbüren wurde 5:1 geschlagen. Christin Nitz, Carolin Horst, Carolin Nitz, Sina Gerull, Jonna Stapel, Sünke Bäcker und Leonie van der Kooy spielten bislang und liegen auf Rang drei. Ein Spiel steht noch aus. Die **Juniorinnen U15** (1. Kreisklasse) spielten erst ein Mal und verloren gegen Drensteinfurt 2:4. Die Partie beim Werner TC II wurde auf Ende August verlegt. Drei Spiele sind noch zu absolvieren. Julia Stoffers, Pauline Rensing, Johanna Skerhut und Linda Erdmann waren bislang im Einsatz.

Vor den Ferien gibt es noch drei Begegnungen. An diesem Samstag (13 Uhr) empfangen die Damen 50 GW Reckenfeld. Die Herren 60 treten am Sonntag in Bösensell an, die Herren 40 treffen ab 10 Uhr zu Hause auf die TG Datteln.

Luc Ehlert und Julia Losch vorn

Tischtennis: Internationale Begegnung beim SVR macht allen viel Spaß / Turniere und Fete

Rinkerode • „Wann fahren wir nächstes Jahr nach Gouda?“, fragte der zehnjährige Jan Rehbaum von der Tischtennisabteilung des SVR. Dabei hatten die Rinkeroder Betreuer die holländischen Gäste aus Zoetermeer und Gouda gerade erst verabschiedet – und das nach einem erlebnisreichen Wochenende.

Begonnen hatte die Begegnung mit dem Eintreffen der 34 niederländischen Spieler und dem Verteilen auf die Rinkeroder Gastfamilien.

Nach einer für viele kurzen Nacht stand das internationale Tischtennisturnier auf dem Programm. SVR-Jugendobmann Karlheinz Mangels begrüßte die Teilnehmer. An die Platten gingen Spieler aus Zoetermeer, Gouda, Warendorf und natürlich Rinkerode. Wie seit 30 Jahren gab es sechs Gruppen mit jeweils acht Spielern. Gespielt wurden vier Sätze, so dass – entgegen der üblichen Zählweise mit drei Gewinnsätzen – auch Ergebnisse wie 2:2

und 4:0 möglich waren. „Bei 48 Spielern war das ein ganz schönes ‚Gewiggel‘ in der Halle“, so Organisator Horst Ehlert. Spannend war nicht nur der Ausgang in den einzelnen Gruppen, sondern auch die Vereinswertung. Nach jeder Runde wurde eine Zwischenbilanz gezogen. Der Jubel bei den Rinkerodern war groß, als sie nach der fünften Runde die Spitze übernahmen. Am Ende lag aber Zoetermeer in der Gesamtwertung vorn. „Da waren wir vorbildliche Gastgeber“, sagte Jessica Schlüter. Die Holländer gewannen mit 197 Punkten vor

Die Rinkeroder Teilnehmer

Foto: pr



dem SVR (184), Gouda (146) und der WSU (145).

In den Gruppen mussten teilweise sogar noch Entscheidungssätze für die Vergabe der Pokale für die drei Erstplatzierten ausgetragen werden. In der Gruppe 1 mussten sich die Rinkeroder Simon Olbrich und Kim Ehlert mit dem sechsten und achten Platz begnügen. In der Gruppe 2 belegten Jonas Runde und Lars Wenning die Ränge sieben und acht. In der Gruppe 3 wurde Thilo Buxtrup Dritter und Thorsten Mentrup Fünfter. Verena Papenbrock holte sich in der Gruppe 4 den dritten

Platz und sicherte sich damit ebenfalls einen Pokal. Die Gruppe 5 beherrschten die Rinkeroder. Julia Losch gewann mit 23 Sätzen vor Fabian Runde (22). In der Gruppe 6 siegte mit der Höchstzahl von 26 Sätzen Luc Ehlert hauchdünn vor Jan Rehbaum (25).

Der Vorsitzende des SVR, Udo Nees, gratulierte allen Siegern und bedanke sich bei allen Helfern und den Gastfamilien. Während der Siegerehrung bedankte sich zudem Jugendobmann Mangels bei Norbert Schwegmann von der Sparkasse Münsterland Ost für eine großzügige Spende. Am Abend fand im Sportlerheim eine Fete statt. „Das war einmalig, so viele internationale Kids und Betreuer auf der Tanzfläche, das wünsche ich mir öfter“, so DJ Michael Stöppler.

Ein von Christoph Mangels organisiertes Fußballturnier auf dem Kunstrasenplatz mit gemischten Mannschaften brachte am Abschlussstag nochmals richtig Stimmung und viel Spaß. Dann wurden die holländischen Gäste verabschiedet. Im kommenden Jahr gibt es in Gouda ein Wiedersehen.

Bauen und Wohnen



**Malerbetrieb
Feldhoff GmbH**
Drensteinfurt - Tel.: 025 08/86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

Philipp Spielbusch
Ahlener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08.30 59 - 248

kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

Beleuchtung Installation Alt-/Neubau EDV Verkabelung

Jungfermann Elektro

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 0 23 87/81 48 · Fax 0 23 87/91 98 84

Beleuchtung Installation Alt-/Neubau EDV Verkabelung

Ludger Friggemann
Installationen

- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 0 23 87/9 40 39 · ☎ 0 23 87/9 40 19
Schicks Kamp 40 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde



Durch erhebliche Fortschritte in der Verbrennungstechnik sind modernere Feuerstätten deutlich sparsamer, effizienter und emissionsärmer als Altgeräte. Foto: HKI

Sommer für den Tausch nutzen

Fortschritte in der Verbrennungstechnik

Das Bundes-Immissionschutzgesetz hat vorgeschrieben, dass bis Ende letzten Jahres alle alten Kaminöfen, Kachelofeneinsätze sowie Heizkamine mit einer Typprüfung vor 1975 stillgelegt, nachgerüstet oder ausgetauscht werden mussten, wenn sie die vorgegebenen Grenzwerte nicht erfüllten.

So wurden in der vergangenen Heizsaison rund 100 000 Altgeräte durch neue ersetzt – ein Drittel aller 2014 verkauften Feuerstätten. Darauf macht der HKI Industrieverband Haus-, Heiz- und Küchentechnik aufmerksam.

Doch das ist nur der Anfang, denn die nächste und größere Welle rollt bereits: Da Kaminöfen Anfang der 1980er Jahre zum Wohntrend avancierten, rechnet der HKI in den nächsten Jahren mit einem verstärkten Austausch. Schließlich sind Ende 2017 alle Festbrennstoffgeräte, deren Typprüfung vor 1985 erfolgte, von der Modernisierungsmaßnahme betroffen.

Ein neuer Kaminofen, der eine veraltete Feuerstätte ersetzt, hilft Feinstaub und andere Schadstoffe um bis zu 85 Prozent zu reduzieren. Die moderne Gerätetechnik sorgt für eine erheblich sauberere Verbrennung, steigert den Wirkungsgrad und erhöht somit die Energieeffizienz. Der höhere Wirkungsgrad führt zudem zu einem deutlich niedrigeren Brennstoffverbrauch. Aufgrund der enormen Fortschritte in der Verbrennungstechnik empfehlen Experten Geräte, die älter als 15 bis 20 Jahre sind, durch eine moderne Feuerstätte zu ersetzen.

Wer jetzt im Sommer seine alte Feuerstätte austauscht, wird bei Fachbetrieben, Ofensetzern und Heizungsbauern schneller einen Termin für die Montage bekommen als in der Heizsaison und kann bereits am ersten kühlen Herbstabend die flackenden Flammen in seiner neuen, modernen Feuerstätte genießen.

Vom Lehrling zum Gesellen

Sendenhorst • 18 junge Maler aus dem Kreis Warendorf haben ihre Gesellenprüfung bestanden. In einer Feierstunde der Maler- und Lackierer-Innung wurden den neuen Gesellen ihre Zeugnisse überreicht. Mit dabei auch der Sendenhorster Andreas Reca (Firma Budt, Sendenhorst).

Mama sagt... >>>

„Hauptsache Energie sparen!“

Handeln auch Sie und setzen auf ein modernes Heizsystem aus einer Hand.

Hauptsache Schlering.

Göttendorfer Weg 2-4 · 48317 Drensteinfurt
Telefon (0 25 38) 93 11-0 · www.schlering.de

Schlering
Heizung · Sanitär · Klima · Elektro

Bad & Wellness · Wärme · Klima · Elektro · Erneuerbare Energien

CarTeck Garagentore.

Teckentrup
Türen · Tore · Zargen

**Pack die Chance beim Wickel.
Mehr Tor für's Geld!**

Top-Qualität zum Aktionspreis ab € 799,-*

* Unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2016.

Th. Wienecke GmbH
Münsterstraße 22
59387 Ascheberg-Herbern
Tel: (02599)740129
info@metalltechnik-wienecke.de

Bauen und Wohnen



Mit Parkett in die Zukunft investieren

Echtholzböden steigern den Wert von Immobilien

Geht es um eine krisensichere Wertanlage, sind Immobilien derzeit erste Wahl. Rund 1,85 Millionen Deutsche wollen laut des Instituts für Demoskopie Allensbach in den nächsten Jahren Wohneigentum erwerben.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Kommt im Alter der Einkommensknick, kann man die Räumlichkeiten selbst nutzen, vermieten oder auch verkaufen. Immobilienwerte gelten als stabil und inflationssicher. Bei richtiger Instandhaltung ist langfristig sogar mit einer Wertsteigerung zu rechnen.

Gute Lage und passende Größe vorausgesetzt, rechnen sich insbesondere hoher Wohnkomfort und Beständigkeit. Dabei steht vor allem Parkett hoch im Kurs – es strahlt Wärme und Natürlichkeit aus und verleiht jedem Raum eine elegante Note. Für Bewohner eines Eigenheims bedeutet das ein Plus an Lebensqualität. Möchte man vermieten oder verkaufen, sind die Interessenten aufgrund des Echtholzbodens häufig bereit, einen Zuschlag zu zahlen. Dieser betont letztlich

auch die Hochwertigkeit der gesamten Immobilie. Vorerorts berücksichtigt sogar der Mietspiegel, dass Parkett höhere Mieten rechtfertigt, etwa in Berlin.

Vollflächig geklebte Parkettböden sind eine Investition in die Zukunft, da sie „in“ bleiben und ein Leben lang halten können. Die „zeitlosen Schönheiten“ lassen sich problemlos mit jedem Mobiliar kombinieren. Zugleich unterstreichen vielfältige Stilrichtungen einen besonderen Look. Etwa verbreiten Landhausdielen mit weitgehend naturbelassenen Oberflächen eine gediegene Atmosphäre, moderne Weiß- und Grautöne urbanes Lebensgefühl.

Wieder wie neu

Während andere nach ein paar Jahren den Teppich- oder Laminatboden austauschen müssen, können sich Parkettbesitzer entspannt zurücklehnen. Einmal abgeschliffen und neu versiegelt, sieht das Holz wieder aus wie neu. Dadurch wird der Wert der Immobilie signifikant gesteigert. Bei vollflächig geklebtem Parkett kann diese Rundum-

erneuerung gegebenenfalls häufiger durchgeführt werden als bei schwimmend verlegtem Parkett. Außerdem geht das Schleifen sehr viel flotter von der Hand. Weiterer Vorteil: Bei geklebtem Parkett kann der Fachmann defekte Elemente einfach und schnell durch material- und formgleiche Stücke ersetzen. Bei kleineren Schäden genügt eine Behandlung mit Hartwachs. Zudem bringt die vollflächige Klebung mehr Wohnkomfort. Der Parkettboden ist fest mit dem Estrich verbunden. Dadurch schwingt er nicht bei jedem Schritt mit, und der Geräuschpegel im Raum wird deutlich gedämpft.

Aufgrund des niedrigen Pflegeaufwands und der hohen Beständigkeit ist geklebtes Parkett nicht nur die edlere, sondern auch eine kostengünstige Lösung. Das „grüne Gold“ sorgt jahrzehntelang für den entscheidenden Wohlfühleffekt und vermittelt stets einen Hauch von Exklusivität. Zugleich ist es seine Lebenszeit hindurch extrem wandlungsfähig – etwa durch den Auftrag von verschiedenen Ölen oder Versiegelungen.

Ausführung von Erd-, Maurer- und Betonarbeiten

jm Muesmann
Bauunternehmung GmbH

48317 Drensteinfurt · Schützenstraße 13
Telefon 0 25 08 / 12 21 · Fax 94 02
Mobil: 01 71 / 4 25 77 41
e-mail: udo.muesmann@web.de

Fa. Graute Insektenschutzsysteme
Lichtschachtabdeckung
Inh. Arno Wies Plisse-Innenbeschattung



Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen

Eickendorf 1
48317 Drensteinfurt web: www.muecken-franz.de
Telefon: 02508-984601 mail: info@muecken-franz.de

Rollladen, Markisen & Co

Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollladen · Markisen · Insektenschutz
Raffstore · Antriebe · Reparaturen

AKTION

48317 Drensteinfurt
Tel.: 02538 / 914 90 55
Fax: 02538 / 914 225

Erhardt Kassettenmarkise Typ C,
incl. Funkmotor, Handsender +
Windsensor ohne Aufpreis

www.rollladen-hessing.de · info@rollladen-hessing.de

Staubfrei Parkett renovieren!



Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · www.parkett-bouchette.de
e-mail: info@parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

THIEMANN'S RASENHOF



Rollrasen aus eigener Produktion
Kaminholz günstig zu verkaufen!

- Rollrasen ist ein natürliches Produkt und wird auf unseren Flächen über mehrere Monate intensiv gepflegt, bevor er zu Ihnen kommt.
- Das Verlegen von Rollrasen bietet für sie zahlreiche Vorteile gegenüber der eigenen Aussaat:
- Rollrasen ist sofort grün
- Rollrasen ist dicht und frei von Unkrautkeimlingen
- Rollrasen ist sofort begehbar und nach ca. vier Wochen voll belastbar
- Rollrasen ist sofort zu verlegen
- Rollrasen kann geschliffen verlegt werden (außer bei Frost)

Bauen und Wohnen



Seniorplus ✓
Der Renovierungsservice...

Sie entspannen – wir machen.
Wir bieten Ihnen den kompletten Service vom ersten Pinselstrich bis zur Totalsanierung (inklusive Ab- und Aufbau Ihrer Möbel). Geplant, vorgestellt und durchgeführt.

PÖRTZEL
MALERBETRIEB

Ahlen | ☎ (0 23 82) 68 61 | www.poertzel.de

Wohlfühl-Bad!
Komplett aus einer Hand.

5 JAHRE GEWÄHRLEISTUNG
badambiente

badambiente
PARTNER

FEDTKE HAUSTECHNIK

Dieningstrasse 3-5
59387 Ascheberg
Tel.: 02593-9570484
service@fedtke-haustechnik.de
www.fedtke-haustechnik.de

Besuchen Sie unsere neue **Türen-Ausstellung**

Geöffnet Mo. - Fr. von 08.00 - 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Wienecke Metalltechnik
Fenster | Türen | Geländer
Schweißfachbetrieb

Ab sofort Verkauf von Ausstellungstüren

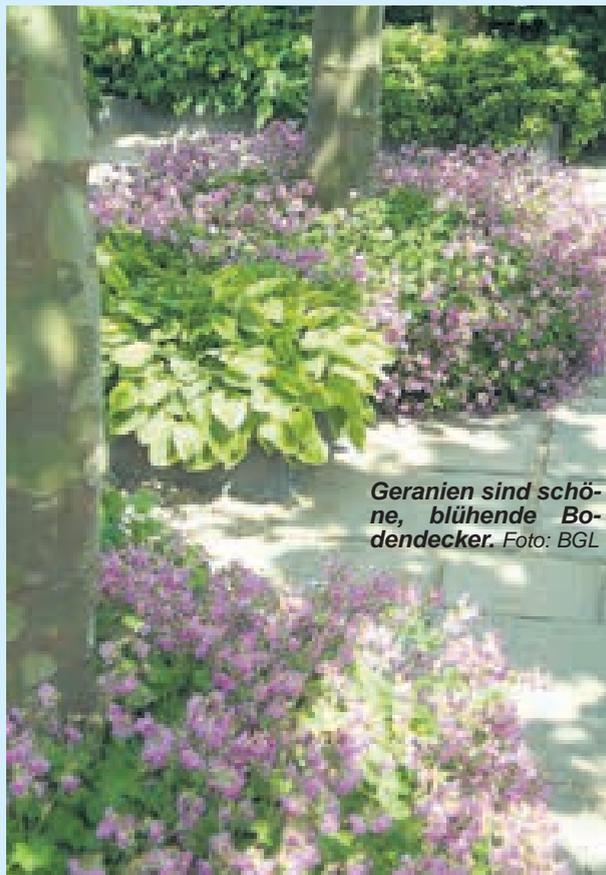
Münsterstraße 22 | 59387 Ascheberg-Herbern | Tel: (0 25 99) 74 01 29
www.metalltechnik-wienecke.de

ECHTES PARKETT... IST WERTVOLL UND LANGLEBIG!

DER FACHMANN!

suntrup
BODEN & WAND!

www.teppich-suntrup.de 0251/ 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER



Rostpilze befallen Blumen

Blätter vergilben und sterben ab

An den Blättern von Sommerblumen und Stauden kommen zurzeit vermehrt gelbe bis rötlich-braune Flecken vor, das hat der Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammer NRW beobachtet.

Auf der Blattunterseite findet man schokoladenfarbene bis dunkelbraune, manchmal auch weißliche bis graubraune Rostpusteln, sogenannte Sporenlager. Bei starkem Befall vergilben die Blätter und sterben oftmals ab. Ein vorzeitiger Blattfall ist möglich. Bei einigen Arten treten die Rostpusteln auch an den Stängeln auf.

Besonders anfällig für einen Befall mit Rostpilzen sind insbesondere Malve (Stockrose), Bartnelke, Löwenmaul, Immergrün, Johanniskraut sowie Pfingstrose, Geranie (Pelargonie) und Fuchsie. An Chrysanthenen tritt ein spezieller Rostpilz auf, der unteren Blattseite keine rostfarbenen, sondern wachsartig-weiße Rostpusteln verursacht – Weißer Chrysanthenenrost.

Rostpilze befallen Pflanzen häufig schon kurz nach dem Austrieb. Feuchtwarme Witterungsbedin-

gungen begünstigen und fördern den Befall. Die meisten Rostpilze überwintern an den erkrankten Blättern. Einige nutzen aber auch andere Pflanzenarten zum Überdauern, sogenannte Zwischenwirte, und wechseln dann erst im darauffolgenden Jahr wieder auf ihren Sommerwirt über.

Eine Bekämpfung von Rostpilzen ist bei leichtem Befall möglich, indem der Hobbygärtner die betroffenen Blätter frühzeitig abpflückt und vernichtet. Falls erforderlich, kann man bei stärkerem Auftreten beziehungsweise bei einer erhöhten Infektionsgefahr zudem eine Behandlung mit einem dafür zugelassenen Fungizid durchführen. Da die Mittel nur eine begrenzte Zeit wirken, ist es allerdings empfehlenswert, die Spritzungen mehrmals im Abstand von etwa acht bis 14 Tagen zu wiederholen.

Falls Kräuter, wie Pfefferminze oder Schnittlauch, von Rostpilzen befallen sind, reicht es bei ihnen in der Regel aus, die befallenen Triebe bis in den gesunden Bereich zurückzuschneiden, um den Befall einzudämmen.

GLAS und SPIEGEL

MANGELS

Malermester GmbH

Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 · maler-mangels.de

■ Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller

■ Beratung und Verkauf

■ Not- und Störungsdienst

■ Elektroinstallation

Sunger 17
48324 Sendenhorst/Albersloh
Ruf: 0 25 38/15 54

wd

Willi Dieninghoff
Service für Ihr Haus

Rieth 19 A
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/1688 Fax -993234
Mobil: 01 71/453 65 33
e-mail: willi-dieninghoff@t-online.de

Montage, Reparatur, Lieferung

Fenster
Türen
Rollladen
Markisen
Jalousien
Fliegengitter
Kellerschachtabdeckung
Elektroantriebe
Rasenschnitte

www.markilux.com

markilux 1710

Die Aktionsmarkise – nur für kurze Zeit!

Qualität zum Superpreis!
Wir beraten Sie gern:

seit 115 Jahren in Ahlen

EUSTERGERLING
Rollladen • Markisen • Sonnenschutz

Spillbrinkstr. 1–5 (Ecke Warendorfer Str.) · 59227 Ahlen
Telefon 02382-26 11 · www.eustergerling.de

markilux

Bauen und Wohnen



Kanalhaie auf Kundenfang

Verbraucherzentrale und Landeskriminalamt warnen



Die erste reguläre Frist zur Kanaldichtheitsprüfung, die private Hauseigentümer in Wasserschutzgebieten bis Ende des Jahres beachten müssen, ruft auch „Kanalhaie“ auf den Plan.

Unseriöse Rohrsanierer rufen wahllos an, klingeln an der Haustür oder überrumpeln arglose Hauseigentümer mit dem dringenden Rat, schnell noch von ihnen fristgerecht eine Zustands- und Funktionsprüfung ihrer privaten Abwasserleitung durchführen zu lassen.

„Machen sich die vermeintlichen Fachfirmen dann mit ihren Gerätschaften an der Abwasseranlage des Hauses zu schaffen, überraschen sie die Eigentümer etwa mit der Nachricht, die Leitungen seien marode und dringend sanierungsbedürftig“, schildert Wolfgang Schuldzinski, Vorstand der Verbraucherzentrale NRW, die gängige Masche windiger Firmen. „Keinesfalls sollte man sich überrumpeln lassen! Vor der Auftragserteilung sollten immer mehrere schriftliche Angebote eingeholt und ausreichend Zeit zur Prüfung erbeten werden. Wer massiv an der Haustür bedrängt wird, sollte die Polizei rufen“, rät Uwe Jacob, Direktor des Landeskriminalamts NRW.

Gemeinsam wollen das Projekt Kanaldichtheit der Verbraucherzentrale NRW und die örtlichen Polizeidienststellen gewieften Kanalhaien das unseriöse

Handwerk legen. Sie geben Ratsuchenden hilfreiche Tipps, um unerwarteten Attacken mit der richtigen Gegenwehr zu begegnen.

• **Prüffrist bis Ende des Jahres nicht für alle:** Um Schäden für Haus und Umwelt zu vermeiden, müssen zunächst Abwasserleitungen in Wasserschutzgebieten, die vor 1965 verlegt wurden, bis Ende 2015 von einem anerkannten Sachkundigen geprüft werden. Später installierte Leitungen unterliegen einer Prüffrist bis Ende 2020. Hauseigentümer außerhalb von Wasserschutzgebieten sind nicht an die speziellen Fristen gebunden. Sie müssen jedoch für eine regelmäßige Wartung und Instandhaltung ihrer Leitungen sorgen.

Liste im Internet

• **Nur Angebote anerkannter Betriebe vergleichen:** Mit der Überprüfung von Abwasserleitungen in Wasserschutzgebieten sollten nur Betriebe beauftragt werden, deren sachkundige Mitarbeiter eigens in einer „NRW-Liste“ verzeichnet sind (www.sadipa.it.nrw.de/sadipa).

• **Massivem Druck widerstehen:** Dubiose Firmen werden mit Schnäppchenpreisen, Finten und sogar Täuschungen versuchen, die Konkurrenz auszusteichen, um an einen Auftrag zu kommen. Wer sich hierbei stark unter Druck gesetzt fühlt, sollte bei der Polizei Anzeige erstatten.

Hierzu ist es ratsam, die Kontaktdaten der Kanalfirma zu kennen und den Sachverhalt in allen Einzelheiten schildern zu können. Auch die Benennung eines Zeugen oder Fotos von den vorgenommenen Arbeiten können dienlich sein.

• **Vorsicht bei Zusatzarbeiten:** Manche Unternehmen haben neben einer Funktionsüberprüfung auch noch fragwürdige Folgedienstleistungen im Angebot. Dazu zählt etwa das überflüssige Auskleiden von Leitungen. Oder sie täuschen gravierende Schäden vor, die nicht existieren, nur um sie gegen teures Geld scheinbar zu beseitigen. Betroffene sollten sich erst eine Videoaufnahme mit den Schäden zeigen lassen.

• **Auftrag und Vertrag widerrufen:** Eigentümer, die in den eigenen vier Wänden mit ungutem Gefühl eine Unterschrift unter einen Prüf- oder Sanierungsauftrag gesetzt haben, können Schlimmeres oft verhindern, wenn sie den Vertrag binnen 14 Tagen schriftlich widerrufen. Wurde den Betroffenen keine gesonderte Widerrufsbelehrung zur Verfügung gestellt, bleiben ihnen noch zwölf Monate und 14 Tage Zeit dafür.

• Hilfreiche Informationen hält auch der kostenlose Flyer „Das Geschäft mit Ihrer Abwasserleitung“ parat, erhältlich in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale NRW. Rat gibt es auch beim Verbrauchertelefon Kanaldichtheit, Tel. (0211) 3809300.

Hausgeräte
Huesmann
MEISTERBETRIEB

Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54
Tel.: 0 25 99 / 28 33



www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel
48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstr. 18 | 59387 Herbern · Merschstr. 5

KUPER

- Alt- und Neubau
- Marmor und Granit
- Holz- und Bautenschutz
- Sanitärtechnik
- Trockenbau
- Gärten und Zäune
- Zimmertüren

Wir machen aus Ihrem Bad eine
„Wellness-Oase“

- Beratung
- Planung
- Ausführung

Wir beraten Sie gerne.

Unsere Spezialität:
Bäder aus einer Hand

Königsberger Str. 6 · 48317 Drensteinfurt · Tel.: 0 25 08 / 460
Mobil: 0171 / 247 69 22 · dirk.kuper@t-online.de

Bau- und Montageteam

- ALUBAU
- TERRASSENDÄCHER
- WINTERGÄRTEN
- CARPORTS
- MARKISEN **marklux**
- ROLLLÄDEN
- GARAGENTORE

Auf Wunsch auch ganz individuelle Arbeiten

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG!



Kompetenz seit über 30 Jahren

Meisterhand pur!

walkötter
Terrassenüberdachungen
Markisen · Rollläden **alubau**

Wilmsberger Weg 10 · 48565 Steinfurt · Telefon 0 25 52/6 08 95
Im Esch 1 · 46354 Südlohn-Oeding · Tel. 0 28 62/58 80 94
www.wallkoetter-alubau.de

STELLENMARKT

Wir suchen zum **1.9.2015**

-Auszubildende/r im Parkettleger-Handwerk -Parkettleger-Geselle

Bewerbungen bitte an:



**Parkett Bouchette
Meisterbetrieb**

Barbaraweg 18 • Drensteinfurt

Telefon 0 25 08/99 92 49 • Fax 0 25 08/99 92 50

www.parkett-bouchette.de • e-mail: info@parkett-bouchette.de

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

Stellenangebote

Nebenbeschäftigung

Erfahrene, zuverlässige Reinigungskraft für ein Haus in Drensteinfurt, 1x 3-4 Std. gesucht. Tel.: 015127598018

Suche für 2 h/wöchentlich in Drensteinfurt für Privathaushalt gesucht, nur mit Anmeldung. Tel. 0160-8419316

Suche Kinderfee für 2 Kleinkinder in Walstedde. Arbeitszeit i. d. R. MO, MI, DO nachmittags. PKW erforderlich. Tel. 0177-3889020

Stellenangebote

Freundliche
**Servicekräfte als
Aushilfe gesucht.**

„Zu den 3 Linden“
www.ettmann.de • Tel.: 02591-3796



Ihre Ansprechpartnerin:

Kerstin Haag

Medienberaterin

Tel. 02508 / 99 03 - 12

Fax 02508 / 99 03 - 40

kerstin.haag@dreingau-zeitung.de

www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung



Kleinanzeigenmarkt

Automarkt

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Bauen und Wohnen

Handwerker

Badewannendoktor! Emaillier- u. Acrylreparaturen bei Schlagschäden. Badewannen reparieren od. beschichten vom Fachbetrieb Duchowski Bad-Technik. Bad renovieren statt herausreißen - in 3 Tagen! **Kostenl. Beratung/Angebot Tel. 0251/2652689, www.badtechnik.de**

Fahrräder

Sie suchen ein Fahrrad für Ihr Kind? Die Herberner Fundgrube, Münsterstr. 6, Ascheberg-Herbern, hat eine Auswahl an Gebrauchsrädern und Spielzeug. Tel. 02599-7344

Garten

Übernahme Dauerpflege, Zaunbau sowie Hecken- und Strauchschnitt, Rollrasen u.v.m. schnell, gut u. günstig. Gartenservice Gerold Pund. Inh. Ute Pund Tel. 02599-740719 od. 0175-3886148

Frührentner

übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung. **- steuerlich absetzbar -**
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Kleine Firma übernimmt sämtliche Gartenarbeiten. **Gut und günstig!**
Tel. 0151 / 26979462

Geschäftliches

Flachdach/Balkon und Ziegeldachprobleme? Top Ausführung durch Profi! Dachdeckermeister Deipenbrock. Tel. 02501/444124

Mietgesuch

Drensteinfurt, suchen eine Wohnung ca. 90-120 qm zur Miete, wenn möglich mit Garage. Tel.: 0176-63342321

Garage oder kl. Scheune in Albersloh/ Umgebung für 1 bis 2 gepflegte Oldtimer gesucht. Keine Schrauberarbeiten. 02535-9593088

Vermietungen

Apartment-Wohnung Werseaeu Albersloh, 2 Zi., 51 m², Wo-Zi mit Kochnische u. Einbauküche, Duschbad, gr. Südbalkon, sep. Kellerraum, PKW-Stellplatz, zum 1.7. oder später zu beziehen. Provisionsfrei von privat zu vermieten. Tel. 0170-3120186

Ottmarsbocholt Ladenlokal, Ausstellungsraum, Werkraum, kleine Werkstatt, Lagerraum, inkl. Büro u. Parkplatz, ca. 200m², zu vermieten. Tel. 0160/5781521

Rinkerode: 2 ZKB, Balkon, Diele, Garage, 2. OG. zum 01.10.15 oder früher Tel. 0160-1808871 od. 02538-8143

Sendenhorst, 3 Zi, Bad, Blk., 100 m² im EG, PKW-Stellpl., KM 490 € zzgl. NK, ab 01.10.15 zu vermieten. Tel. 02508-281

Seppenrade, 90m² Whg, 3 Zi., Kü, 2 Bäder, Balkon u. Garage ab so-

Vermietungen

fort zu verm., keine Tiere, NR, KM 435€ + NK. Tel. 02591-989734

Suche kleine Wohnung, 2 ZKB, ab sofort in Drensteinfurt. Tel. 0172-666635814

Tiermarkt

Suche liebevolles Zuhause für meinen Malteser-Mischling während meines Urlaubs vom 09.07.-21.07.15. Tel. 02508-999403

Unterricht

Nachprüfung in English oder Deutsch? Erfahrene, erfolgsgewohnte Lehrerin bereitet gründlich darauf vor. Tel. 0160-99428212

Pianist, Komponist, Dirigent erteilt Unterricht. Thomas Bracht Tel. 02508-997544

Verkäufe

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Verschiedenes

Abnehmen mit Hypnose „spielend leicht“! Nichtraucher werden für nur 90 €. Tel. 02594/787263 www.info-hypnose.de

Kontakte

Anzeigenschluss:
donnerstags 16 Uhr



Die abgeschlossene Rubrik

Exklusives Erotik-Privat Haus sucht junge, attrakt. unabhängige Mitarbeiterin! Täglich ab 11 Uhr Sehr guter Verdienst möglich! 0251-7624050

NEU! Asia-Massagen!
Tel. 0152-1049 1531

Was Dein Herz begehrt
AUCH HAUSBESUCHE
01577 - 370 92 90

Massage STUDIO
Erobella.de/julia
0251 - 13 34 858

Erotische Thai-Massage
Bahnhofstr. 2, Nottuln-Appelhülsen
0151-25771150 • 0152-17413435
www.erobella.de

Für die schönsten Momente des Tages!
ALINA • 80DD OW
MS-City 0251-2 70 54 96

Bei Anna
NEU! Natalie
(24 J., GRIECHISCH...)
0251 - 1 31 25 57

THAI TOP SERVICE Mina & Sandy
MS-Handorfer Str. 57
0162 - 87 97 183

Sofia
Heiße Blondine in Münster!
01522 - 20 92 733

VERSCHMUST & VERSPIELT
ALEXsandra
TEL.: 0175 / 2 54 59 71

Diskret inserieren? Tel. 0251 / 592 - 6869
kontakte@kus-muenster.de

novum erotic lifestyle and more...

18+

LEO LOOK

Erotisches Verführ-Ensemble mit Durchblick!

Nahtlos gefertigtes Strapschemd mit angewebten Strümpfen und pinkfarbener Schnürung. Inkl. Spitzenstring. Material: 90% Polyamid, 10% Elasthan. Gr. S/M und M/L • 775339

2teilig BEI UNS NUR 24,95 EURO

Münster, 2000 qm
Hammer Straße 345 - 349
www.novum.tv
Novum Märkte GmbH,
Eckendorfer Str. 60 - 62, 33609 Bielefeld

Osnabrück,
Pagenstecher Straße 70
Größter EROTIK-MARKT in Deutschland ca. 4000 qm

Zutritt ab 18 Jahren • Angebot nur solange Vorrat reicht • Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

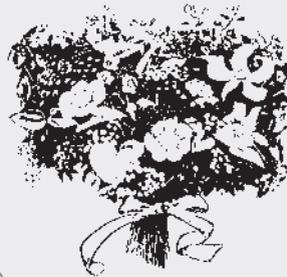
Familienanzeigen



GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE



In Liebe geboren
In Liebe gelebt
In Liebe gestorben

Knud Hegemann

* 18. September 1940 † 24. Juni 2015

In Liebe

Ellen

Sven und Simone

mit Louisa

Ulrike und Hermann
und alle Angehörigen

48317 Walstedde

Traueranschrift:

Bestattungshaus Huerkamp, Merscher Weg 12, 48317 Drensteinfurt

Die Trauerfeier ist am Mittwoch, dem 1. Juli 2015, um 13.00 Uhr
im Paul-Gerhardt-Haus in Walstedde; anschließend erfolgt
die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Walstedde.

Anstelle von Blumen und Kranzspenden bitten wir um eine Spende
zugunsten „Ärzte ohne Grenzen“, IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00,
BIC: BFSWDE33XXX, Stichwort: Knud Hegemann.

Mit dieser Anzeige möchten wir auch diejenigen erreichen,
die versehentlich keine persönliche Mitteilung erhalten haben.

**Wir sind
ein Ratgeber
für die
ganze Familie**

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**



25 Jahre
25 Jahre nun schon gehört der Name Schäfer zur Stadt-Apotheke.
Schon seit der ersten Stunde
steht im Mittelpunkt immer der Kunde.

*Zum 25-jährigen Jubiläum
am 1. Juli 2015 gratuliert recht herzlich
das Team der Stadt-Apotheke:*

Kerstin Boese, Nadine Budt, Marion Engels,
Annette Erpenbeck, Regina Harbaum,
Birgit Schmidt und Hildegard Wichmann



SONNTAG verkaufsoffen
 Gärtnerei Schulze-Eckel 10.00–15.00 Uhr

Wir haben Handwerker im Haus und benötigen Platz:

25% Rabatt auf alle Töpfe und Rosen
 (Rabatt gültig bis einschl. Sonntag, 28. 6. 2015)

Am letzten verkaufsoffenen Sonntag, **28. 6. 2015** bekommt jeder Kunde ab einem Einkaufswert von 25,- €

1 Sack (25 l) Blumenerde gratis!

Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr
 Samstag 9.00–14.00 Uhr
 Sonn- u. Feiertag 10.00–15.00 Uhr

Gärtnerei Schulze-Eckel
 Prozessionsweg 4 · 59227 Ahlen · Tel. 0 23 82 / 24 57
 An der B 58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt
www.gaertnerei-schulze-eckel.de

Immobilien

LANGHEIM
 Clevere Energiesparhäuser



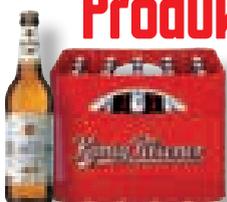
Proj. 3 Liter Effizienzhaus
 incl. Be- u. Entlüftung m. Wärmerückgewinnung u. Wärmepumpe in **Ascheberg**
 östl. Schwakes Pättken, schlüsself. Festpreis inkl. 517 m² Südgrst.
268.800,- €

Wir suchen lfd. Baugrundstücke zu **Höchstpreisen** für vorgemerkte Kunden.

Weitere Angebote unter www.langheim-haus.de
 Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Getränke Base gültig vom 29.6. - 25.7.15

Produkt des Monats



König Pilsener
 20 x 0,5l / 24 x 0,33l (1 l = 1,10/1,39) zzgl. 3,10/3,42 Pfand

10,99

NEU: 48317 Drensteinfurt, Bürener Str. 54 · 59227 Ahlen, Hammer Str. 38
 Inh.: Gebr. Schürmann GmbH & Co. KG, Im Ried 4, 59063 Hamm, Tel. 02381/5601

Partyservice Niess
www.partyservice-niess.de

Unser Highlight „Weber Grill BBQ“
 Tel. 0 25 08 / 98 53 23

SCHNITTROSEN KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch
 Sträuße, Gestecke und Kränze

NATORP 14 DRENSTEINFURT
 TEL. 02508 - 8480
WWW.ROSEN-KRONSHAGE.DE

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 · Rinkerode
 ☎ 02538-8011

Flüssiggas in Tanks & Flaschen

HEIMKEN TISCHLEREI
 INNENAUSBAU

- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt
 Telefon: 0 25 08- 2 67

Trödelmarkt
 Sonntag, 28. Juni 2015, in Hamm Bockum-Hövel, Handelshof (teilüberdacht) Römerstr.
 Jeder kann mitmachen!
Info 02581/44660
www.renesmaerkte.de
 Mobil 0172/5314101

FAIR u.v.m.
 ehlerdiagnose U nspektion eifen

Service- und Reparatur-Meisterwerkstatt Jörg Schmidt

Betriebsferien vom 04.07.-11.07.15

Telefon 02508 - 985775
Strontianitstr. 20 ★ 48317 Drensteinfurt
 Öffnungsz.: Mo.-Fr. 8-17 Uhr · mittwochs bis 19 Uhr Sa. 9-13 Uhr · www.kfz-joerg-schmidt.de

Neues aus der Geschäftswelt

Schäfers wollen Danke sagen

25 Jahre Inhaber der Stadt-Apotheke

Drensteinfurt • In ganz Deutschland haben Erika und Lothar Schäfer damals, vor mehr als 25 Jahren, nach einer Apotheke gesucht, die sie übernehmen konnten. In Drensteinfurt sind die gebürtigen Hessen fündig geworden. Bereits seit 1842 gibt es die Stadt-Apotheke, gegründet von Eduard Horn. Stets war sie am gleichen Standort zu finden. Lediglich 1967 wurde sie für ein Jahr „ausgelagert“, um am Honekamp einen Neubau realisieren zu können.

Am 1. Juli 1990 haben die Schäfers die Stadt-Apotheke übernommen. Und sich durch günstige Preise und ihren besonderen Service einen großen Kundenstamm aufgebaut. All diesen Menschen, die seit so vielen Jahren regelmäßig in die Stadt-Apotheke kommen, möchte das Ehepaar am kommenden Mittwoch, 1. Juli, zum Jubiläum Danke sagen. Es wird ein Glücksrad geben, an dem tolle Preise zu gewinnen sind. Außerdem ein Dankeschön für jeden Besucher, und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

An diesem Tag wollen die beiden Apotheker genau das tun, wofür ihnen im Alltag manchmal leider nicht genug Zeit bleibt: mit den Kunden ins Gespräch kommen. „Das ist das Schönste an unserem Beruf“, findet Lothar Schäfer. „Doch die schriftliche Dokumentation hat in den vergangenen Jahren immer mehr Raum eingenommen“, fügt Erika Schäfer hinzu. Dafür, dass ihre Kunden auch Verständnis dafür haben, wenn die benötigte Salbe mal nicht am gleichen Tag fertig wird, wollen sich die Apotheker besonders bedanken – und laden zum Besuch am 1. Juli ein. • ne



In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben

Dreingau Zeitung

Jubiläum
 25 Jahre in Drensteinfurt

Feiern Sie mit uns und spielen Sie mit dem Glücksrad, es warten zahlreiche Gewinne und ein kleines Dankeschön auf Sie!

Wir freuen uns auf Sie am
Mittwoch, den 1. Juli 2015
 von 8.00-19.00 Uhr (durchgehend geöffnet). Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Lothar und Erika Schäfer mit dem Team der Stadt-Apotheke



STADT-APOTHEKE
 Apotheker Lothar Schäfer · 48317 Drensteinfurt · Honekamp 3
 Tel. 0 25 08/12 50 · Fax 0 25 08/18 87 · buero@stadt-apotheke-drensteinfurt.de